

Dezember 2021 - Februar 2022
Jahrgang 17, Ausgabe 69

Zeiten Zeichen

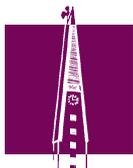
- + Aktuelle Themen aus der Kirche
- + Neues aus der Region
- + Veranstaltungen

Ökumenisches Kirchenmagazin

für die Region Laatzen



Bild: Peter Weidemann
In: pfarrbriefservice.de



Ev.-luth. Kirchengemeinden: St. Gertruden Gleidingen | Immanuel Alt-Laatzen | St. Marien Grasdorf |
St. Petri Rethen | Thomas Laatzen-Mitte und die kath. St.-Oliver-Gemeinde

Inhalt und Impressum

Inhalt

Impressum	2
Auf ein Wort	3
Lichtermeer u. Liedertexte	4
Adressen für Kinder u. Jugendliche	5
Weltgebetstag 2022	6
Brot für die Welt Adveniat	7
Diakonieadressen	8
Hinweise zu Heiligabend	9
Regelmäßige Veranstaltungen	10
Jahreslosung 2022	11
Gemeinden	
St.-Gertruden-Gemeinde	12-13
Immanuel-Gemeinde	14-15
St.-Marien-Gemeinde	16-17
St.-Oliver-Gemeinde	18-19
St.-Petri-Gemeinde	20-21
Thomas-Gemeinde	22-23
Termine	
Kasualien	24-25
Gottesdienste	26-27
Ansprechpartner	28

Impressum

Das ökumenische Kirchenmagazin „Zeiten + Zeichen“ wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden St. Gertruden Gleidingen, Immanuel Alt-Laatzen, St. Marien Grasdorf, St. Petri Rethen, Thomas Laatzener-Mitte und der kath. St.-Oliver-Gemeinde.

Redaktion:

Karsten Andräs, Simon Benne, Angelika Böneker, Heinz-Joachim Eggert, Siegfried Heinemann, Hartmut Kürschner, Alfred Schöttker, Anna-Lena Senk, Pastor Burkhard Straeck (V.i.S.d.P.)

E-Mail: kirchenmagazin-Laatzen@web.de

Für Anzeigenschaltung benutzen Sie bitte folgende E-Mail:

kirchenmagazin-laatzen@web.de

Anzeigenschluss: 24. Januar 2022

Auflage: 10.000

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt, Hanno-Ring 10, 30880 Laatzener



Blumen NEHL
Braunschweiger Str. 17a, Laatzener-Rethen
Telefon (0 51 02) 23 47

Grabpflege auf allen Laatzener Friedhöfen

ANDREAS SCHWEER
ELEKTROMEISTER

Neue Straße 2A Tel. (0511) 86 45 07
30880 Laatzener Fax (0511) 86 11 43



STIEBEL ELTRON
Kundendienst-
Vertragswerkstatt

Beratung - Installation - Kundendienst



Das Haus der frischen Backwaren
A. Volkmann
Bäckerei - Konditorei - Café
Seit über 40 Jahren in Gleidingen

Sonntags ab 8.00 Uhr: frische Brötchen und Kuchen
Gleidingen • Osterstraße • Telefon (05102) 24 26



GBG BESTATTUNGEN

An unsere Vorsorge lassen wir nur GBG Bestattungen!



Südstadt: Hildesheimer Straße 93 | Hannover
Tag & Nacht 0511/169 17 28 | www.gbg-hannover.de

HAUSÄRZTE 
LAATZEN

Isabel Freier
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Marquardt
Fachärztin für Innere Medizin
(hausärztliche Versorgung)
Pneumologie, Allergologie
Senefelder Str. 17
30880 Laatzener
Tel.: 0511-8765470
www.hausaerzte-laatzen.de

**Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Mo. 15-17 Uhr,
Di. 15-18 Uhr, Do. 16:30-19:00 Uhr**

St. Johannis  **Apotheke**

Gutschein
Gültig vom 01.12.2021 - 28.02.2022

20%
auf 1 Artikel ihrer Wahl

St. Johannis-Apotheke
Pettenkoferstraße 2 / 30880 Laatzener

Apotheker Joachim Kriener
Pettenkoferstraße 2
30880 Laatzener
Tel.: 0511 - 69 17 69

**Mo.-Fr. 8-19.30 Uhr
Sa. 9-18 Uhr**



Liebe Leserin, lieber Leser,

wieder naht ein Weihnachtsfest unter dem Eindruck der Coronapandemie. Wenn ich diese Zeilen Ende Oktober schreibe, steigen gerade wieder die Zahlen der Erkrankten und wir wissen noch nicht, was die nächsten Wochen bringen werden. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber auch bei aller Ungewissheit: Ich freue mich auf Weihnachten! Die Adventszeit und Weihnachten haben für mich ihren Zauber behalten – ganz egal wie die Zeiten auch sind. Ich freue mich noch immer drauf, jedes Jahr wieder neu. Die Adventszeit weckt die Sehnsucht. Ich vermute, dass das den meisten Menschen bei uns so geht. Die einen sehnen sich nach Behaglichkeit. Andere sehnen sich nach Familienidyll. Und wenn dann niemand kommt oder es so werden sollte wie im letzten Jahr, wo viele die Weihnachtstage allein verbringen mussten, weil sie Kinder und Familie oder Freunde nicht besuchen durften, dann ist die Perspektive nicht mehr schön. Ich wünsche und hoffe sehr, dass das in diesem Jahr nicht so sein wird. Dass wir mit Familie und Freunden dieses Fest gemeinsam feiern können. Dass unsere Sehnsucht, wie auch immer sie ist, eine Erfüllung findet. Denn, wie Nelly Sachs in einem Gedicht schreibt, das ich gefunden habe: *„Alles beginnt mit der Sehnsucht ... Immer ist im Herzen Raum für mehr, für Schöneres und Größeres... Fing nicht auch die Menschwerdung Gottes mit dieser Sehnsucht nach einem Menschen an?“*, fragt Nelly Sachs weiter in ihrem Gedicht.

Was für ein schöner Gedanke. Gott hat Sehnsucht nach uns. Weil er mehr will für uns. Es ist jedenfalls meine Sehnsucht, die mich an Gott glauben lässt. Weil ich es hoffe. Weil ich zuversichtlich bin. Weil es mir ein Ziel gibt, einen Wert. Gott kennt das Gefühl der Sehnsucht – in allen Facetten. Die schöpferische Sehnsucht genauso wie die enttäuschte. Sehnsucht nach Verstehen, nach Freundschaft, nach Liebe. Deshalb denke ich, egal wie es sein wird: Es weihnachtet, wenn unsere Sehnsucht anfängt, Gott zu suchen – im Kind in der Krippe, in einem unscheinbaren Stall, wo dieses Kind fast unbemerkt zur Welt kommt, wo nur ein Stern zeigt, wer es wirklich ist, der da geboren wird, wo Engel auf dem Feld diese große Freude verkünden und die Hirten, mit denen eigentlich niemand so richtig was zu tun haben wollte, sich auf den Weg machen, und wo sich selbst wichtige Könige überzeugen lassen und zum Kind wandern. Ich wünsche uns, dass unsere Sehnsucht damit endet, Gott in diesem Kind gefunden zu haben. Seine Sehnsucht nach uns zeigt Gott am Kreuz. Denn er erfüllt all unsere Sehnsucht. Deshalb höre ich im Moment so gern die Musik von Coldplay, „Fix you“ – Ich gebe dir Halt. Da heißt es übersetzt im Text: *„Wenn die Tränen dein Gesicht herunterrinnen. Wenn du etwas verlierst, das du nicht ersetzen kannst... Lichter werden dich nach Hause führen. Und deine Knochen werden Feuer fangen und ich werde versuchen, dich zu heilen. Fix you – ich gebe dir Halt... Wenn du dich müde fühlst, aber nicht schlafen kannst, in Warteschleifen stecken bleibst. Ich will versuchen dich zu heilen... Fix you...“* In diesem Text steckt so wunderbar viel Lebenserfahrung. Gott macht heil. Wie gut. Deshalb wünsche ich Ihnen Frohe und gesegnete Weihnachten!

Ilka Straeck, Pst.

Ihre Ilka Straeck, Pastorin im verbundenen Pfarramt in der Thomasgemeinde

Laatzener Lichtermeer mit Liedersingen am Heiligabend

Im vergangenen Jahr haben sich schon einmal Straßen und Höfe in Rethen mit vielen Stimmen und dem glockenhellen Gesang der Kinder gefüllt, als sich am Heiligabend um 18 Uhr Familien und Nachbarn mit Kerze und Liederblatt vor der eigenen Haustür zum Liedersingen verabredet haben. Auch wer am Heiligabend nicht im Kreis seiner Familie feiern oder einen Gottesdienst besuchen konnte, fühlte sich so mit den anderen verbunden. Diese Tradition wollen wir gerne in der gesamten Kirchenregion Laatzten fortführen: als Laatzener Lichtermeer mit Liedersingen. Vielleicht entsteht ja etwas wunderbar Großes, wenn wir alle am **24. Dezember um 18 Uhr** vor unserer eigenen Haustür mit einer Kerze in der Hand stehen und gemeinsam singen – und die hier abgedruckten Weihnachtslieder dann an vielen Stellen bei uns in den verschiedenen Ortschaften erklingen. Lassen Sie uns miteinander durch Licht und Gesang ein Zeichen der gegenseitigen Verbundenheit schaffen!

Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg.
Führ uns zur Krippe hin, zeig wo, sie steht.
Leuchte du uns voran, bis wir dort sind.
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

Stern über Bethlehem, bleib endlich stehn.
Du sollst den steilen Pfad vor uns her gehn.
Führ uns zum Stall und zu Esel und Rind.
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn.
Und lässt uns alle das Wunder hier sehn.
Das da geschehen, was niemand gedacht.
Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel.
Denn dieser arme Stall birgt doch so viel!
Du hast uns hergeführt, wir danken dir.
Stern über Bethlehem, wir bleiben hier.

<ul style="list-style-type: none">• Haustüren• Fenster• Rollläden• Ladenbau• Möbelfertigung• Türelemente• Überdachungen	Tischlerei EGGERS Meisterbetrieb
Holz Kunststoff Aluminium	Dorfbrunnenstr. 15A 30880 Laatzten Tel. 05102 - 914170 Fax 05102 - 9337178 www.tischlerei.eggers.de

**Wir wünschen unseren
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr!**

Stille Nacht, heilige Nacht!

Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh,
schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, heilige Nacht!

Hirten erst kundgemacht, durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter, ist da,
Christ, der Retter, ist da!

Stille Nacht, heilige Nacht!

Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt.

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!


Maler Fachbetrieb
Termingerchte Qualitätsarbeit seit 1927
<ul style="list-style-type: none">• Tapezierarbeiten• Fußbodenverlegung• Kunststoffputze• Vollwärmeschutz• Fassadenbeschichtung• Exklusive & moderne Gestaltungsarbeiten• Energieberatung mit Zertifikat
Friedhelm Canis GmbH Malermeister Uwe Canis, Malermeister
Ernst-Reuter-Str. 2, 30880 Laatzten Betrieb: Hildesheimer Str. 169
 (05 11) 86 26 27
Telefax (05 11) 8 79 02 41

BABST BESTATTUNGSHAUS

eigene Trauerhalle zur individuellen Gestaltung der Trauerfeier
Heute schon an morgen denken:
Bestattungsvorsorge

 **0511 - 980 610**

Oesterleystraße 14 • 30171 Hannover
Tempelhofweg 1 • 30179 Hannover
Hildesheimer Straße 126 • 30880 Laatzen
www.babst-bestattungshaus.de

Ansprechpartner*innen Regionaldiakon*innen:

Gunnar Ahlborn, Jugend- und Schulkooperation,
Tel.: 05102-54 97, Gunnar.Ahlborn@t-online.de
Ilka Klockow-Weber, Kreisjugenddienst,
Tel.: 05101-17 10, kjd.laatzen-springe@evlka.de
Corinna Bormann, Kinder und frühreligiöse Arbeit mit
Kindern, Tel.: 05102-91 50 47, Corinna.Bormann@evlka.de
Birgit Freudemann-Bah, Kinder und Jugend/CVJM,
Tel.: 0511-82 10 16, B.Freudemann-Bah@web.de



Bremermann
Gesundheitsdienste
Ihr Pflegedienst seit 1996

Ihr Pflegedienst

in Ricklingen, Hannover Süd, Laatzen und Pattensen

Ambulante Pflege · Ambulante psychiatrische Pflege
Assistenz · Pflegeberatung · Betreuungsleistungen
Hauswirtschaft · Gruppenangebote

Ambulante Krankenpflege Bremermann GmbH
Hildesheimer Straße 157 · 30880 Laatzen
www.bremermann24.de · 0511 / 86 55 05



Willkommen in Ihrem neuen Zuhause!

Komfort, Service, professionelle Pflege und Betreutes
Wohnen in einer familiären Umgebung - all das
genießen Sie in der Victor's Residenz Margarethenhof!



VICTOR'S RESIDENZ

MARGARETHENHOF

Mergenthalerstraße 3 · 30880 Laatzen
Telefon 0511 9828-0 · www.victors-residenz.com

Melletat
Rechtsanwälte
in Bürogemeinschaft



Hildesheimerstr. 372
Laatzen / Rethen
Tel.: 05102 / 909770
kanzlei@recht-naheliegend.de

RA Thomas MELLETAT

- Verkehrsrecht
- Computer-/Onlinerecht
- Arbeitsrecht

RAin Andrea MELLETAT

- Familienrecht
- Strafrecht
- Systemische
Familienaufstellungen

www.recht-naheliegend.de



Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang!
Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“



Am Freitag, dem 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahren alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Auch in Laatzen wird es einen Gottesdienst geben, er wird in der Tagespresse, auf den Homepages und in den Schaukästen angekündigt.

Sievers Bestattungen * * * * *
 seit über 65 Jahren

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause.

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage sind wir für Sie da.

30880 Laatzen/Rethen • Hildesheimer Straße 346
 Tel. 05102 - 2311 • E-Mail: sievers_bestattungen@htp-tel.de

Obstplantage Hahne

Hofladen in Gleidingen
 Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 8 - 18 Uhr
 Samstag 8 - 12 Uhr
 ganzjährig geöffnet!

Hildesheimer Straße 574
 30880 Laatzen/OT Gleidingen
 Telefon: 05102 - 2303

NATURPUR
 BLUMEN IM HEIDFELD

Floristik & Friedhofsgärtnerei
 Astrid Schunder
 Kastanienweg 2, 30880 Laatzen
 Tel.: 0511/821142 Fax: 0511/8250555
NaturPur@htp-tel.de www.naturpur.florist

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 8 – 18 Uhr Sa.: 9 - 13 Uhr

**Ambulanter Pflegedienst
 DIAKONIE-/SOZIALSTATION
 LAATZEN**
 betreut, pflegt
 und berät Sie fachkundig

- Altenpflege • Krankenpflege • Haus- und Familienpflege
- Ambulante medizinische Leistungen in Absprache mit dem Hausarzt
- Leistungen nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz (Betreuung im häuslichen Umfeld und in einer Betreuungsgruppe)
- Beratungen

Diakonie-/Sozialstation
 Marktstraße 21
 30880 Laatzen

Telefon 0511/982 910
 Telefax 0511/982 91 13

Brot für die Welt



Stark werden im Wandel

„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück. Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“
Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma.

CCDB, Christian Commission for Development in Bangladesh, ist ein Partner von Brot für die Welt.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00,

BIC: GENODE1KDB

Mitglied der **actalliance**

Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Adventsbulli bringt das Friedenslicht aus Bethlehem

Bereits zum zweiten Mal werden wir eine Delegation des Teams des Kreisjugenddienstes, unseren Bulli weihnachtlich schmücken und uns auf den Weg durch den Kirchenkreis machen. In jeder Region wird am 19.12. ein Stopp eingelegt, um das von den Pfadfinder:innen überreichte Friedenslicht mit einer kurzen Andacht weiterzugeben.



Bitte bringen Sie dafür Kerzen mit Windschutz mit.

Uhrzeit und Ort in Laatzten werden rechtzeitig über Aushänge, Handzettel und Social Media bekanntgegeben.

ÜberLeben in der Stadt - Adveniat-Weihnachtsaktion 2021

Die Bischöfliche Aktion **Adveniat** (von lat. Adveniat regnum tuum „Dein Reich komme“ aus dem Vaterunser) ist das Lateinamerika-Hilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland. Das Motto der Weihnachtsaktion 2021 lautet „ÜberLeben in der Stadt“ und nimmt die Sorgen und Nöte der armen Stadtbevölkerung in den Blickpunkt. Schwerpunktländer sind in diesem Jahr Mexiko, Paraguay und Brasilien.



80 Prozent der Menschen in Lateinamerika und der Karibik *leben* bereits heute in den Städten, die Landflucht hält weiter an. Doch die Hoffnung auf eine bessere Zukunft in der Stadt wird häufig enttäuscht. Das Leben und der Alltag der Indigenen, Kleinbauern und Klimaflüchtlinge am Stadtrand sind geprägt von Armut, Gewalt und fehlender Gesundheitsversorgung. Wer arm und ohne Geld ist, kann für seine Kinder keine gute Ausbildung bezahlen.

Mit seinen Projektpartnern, wie zum Beispiel Ordensleuten und pastoralen Mitarbeitern, durchbricht das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat die Spirale der Armut: durch Bildungsprojekte in Pfarrgemeinden insbesondere auch für Frauen und Kinder, Menschenrechtsarbeit und den Einsatz für faire Arbeitsbedingungen.

Die Eröffnung der bundesweiten Adveniat-Weihnachtsaktion findet am **1. Advent, dem 28. November**, im Bistum Münster statt. Die Weihnachtskollekte am **24. und 25. Dezember** in allen katholischen Kirchen Deutschlands ist für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt - **so auch die Weihnachtskollekte in St. Oliver.**

Spenden sind auch möglich und erwünscht unter: Bischöfliche Aktion Adveniat IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45 SWIFT-BIC-Code: GENODE1BBE.

Weitere Informationen findet man unter www.adveniat.de



Diakonieverband Hannover-Land

Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen

Allgemeine Sozialberatung	0511-87 44 660
Schwangeren- und Konfliktberatung	0511-87 44 660
Kurenberatung und -vermittlung	0511-87 44 661
Soziale Schuldnerberatung	0511-87 44 666
Projekt wellcome	0511-87 44 667
Miteinander wachsen – gemeinsam lernen	0151-10 94 79 28

Umsonstladen für Babyerstausstattung 0511-16 45 242
Marktstraße 21

treffpunkt Lange Weihe 0511-86 92 11
Lange Weihe 67

Fachstelle für Sucht u. Suchtprävention 0511-82 76 02
Kiefernweg 2

Weitere Informationen unter www.dv-hl.de

Weitere diakonische Angebote

Diakonie-Sozialstation

Marktstraße 21 0511-98 29 10

Familien-, Paar- & Lebensberatung

Kiefernweg 2 0511-82 32 99

Ambulanter Hospizdienst

Thiestraße 19 0511-22 84 84 13

Jugendmigrationsdienst

Marktplatz 5 0511-82 32 96

Seelsorge

Für Aussiedler 0511-23 43 080

Victor's Residenz Margarethenhof 0511-98 280

Klinikum Agnes Karll (Hausapp. 2033) 0511-8208 20 33

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800-11 10 111

Ökumenisches Trauercafé

St. Mathildenkirche, Eichstraße 16 0511-22 84 84 13

Stiftung proDiakonie & Superintendentur

Corvinusplatz 2, 30982 Pattensen; Tel.: 05101-58 56 10

E-Mail: sup.pattensen@evlka.de

Weitere Informationen unter

www.kirchenkreis-laatzten-springe.de

proDiakonie ist die Stiftung für den Kirchenkreis Laatzen-Springe.

Ihre Spende oder Zustiftung hilft den Menschen vor Ort in unserer Region.

IBAN: DE58 5206 0410 0006 6066 01

BIC: GENODEF1EK1 (Evangelische Bank)

Spendenkonto Förderkreis Umsonstladen (Ev. Bank)
Diakonieverband Hannover-Land

IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

Verwendungszweck: 207107-SPE-482100



Der FranzosenFlüsterer

Citroën Vertragswerkstatt
Service für alle Fabrikate
EU-Neuwagen





Vorführgewagen Citroën C5 Aircross
mit 133 kW (180 PS) und
8-Gang Automatik
bei uns ab
25.890,- €

Telefon (0 51 02) 93 66-0 · www.baumann-automobile.de
Lüneburger Straße 12 · 30880 Laatzen / Gewerbegebiet Rethen / Nord

Ihr
Familienbetrieb
in Laatzen



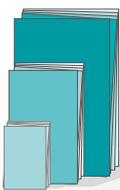
Wir sind rund um die Uhr persönlich für Sie erreichbar.

0511 - 544 57 50

📍 Karlsruher Str. 20a · 30880 Laatzen

✉ info@loeer-bestattungen.de

🌐 www.loeer-bestattungen.de



DRUCKEREI · VERLAG · WERBETECHNIK

HORST-ERNST
SCHMIDT
GmbH

Hanno-Ring 10 · 30880 Laatzen
Telefon 0 51 02 / 890 39 - 0
info@druckereischmidt.de

**DIE DRUCKEREI
IN IHRER NÄHE!**

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Textildruck

- Folienbeschriftung
- Werbetechnik
- Satz & Layout

Zeiten
Zeichen

www.druckereischmidt.de

Wir laden herzlich ein zu den Weihnachtsgottesdiensten.

Wir sind sicher, dass wir in diesem Jahr Weihnachtsgottesdienste am Heiligen Abend in unseren Kirchen feiern werden. Wir können aber zum Zeitpunkt, zu dem wir diese Ausgabe von Zeiten + Zeichen zusammenstellen, noch nicht sicher sagen, wie die genauen Bedingungen sein werden. Wir werden im Dezember in der Zeitung, auf unseren Homepages und in unseren Schaukästen darüber informieren:

- a) *zu welchen Zeiten die evangelischen Gottesdienste in der Kirchenregion Laatzen stattfinden,*
 b) *wie viele Menschen jeweils teilnehmen können,*
 c) *wie Sie sich anmelden können.*

Alle Gottesdienste werden so organisiert sein, dass sie den geltenden Corona-Regeln entsprechen und sich alle sicher fühlen können. An manchen Orten werden wir mit Abstand sitzen, dafür müssen am Eingang keine Impfnachweise kontrolliert werden. An anderen Orten werden mehr Menschen in den Kirchen Platz nehmen, dafür müssen dann aber 2G- oder 3G-Regeln gelten. In allen Gottesdiensten wird die Weihnachtsbotschaft zu hören und zu sehen sein. In allen Gottesdiensten wird weihnachtliche Musik erklingen, an manchen Orten zum Mitsingen, an anderen vielleicht nur zum Zuhören.

Bitte informieren Sie sich was der richtige Weihnachtsgottesdienst für Sie ist und melden Sie sich dann dazu an! Wir freuen uns darauf, dieses Fest mit Ihnen zu feiern,

Ihre Pastorinnen und Pastoren, Diakoninnen und Diakone in der Kirchenregion Laatzen



Heilige Messen und Krippenandachten:

Heilige Messen wird es an den Weihnachtstagen ausschließlich in St. Oliver geben, eine Voranmeldung im Pfarrbüro (Tel.: 0511-98 29 00) ist dafür notwendig. Sie beginnen am **Heiligabend um 18, 21 und 23 Uhr**. **Am ersten Weihnachtstag 25. Dezember, sind Messen um 9 und um 11 Uhr, sowie am 2. Weihnachtstag um 11 Uhr.**

Am **Heiligabend** finden die insbesondere bei Familien beliebten **Krippenandachten** in diesem Jahr im Freien auf dem Kirchvorplatz von St. Oliver statt. Die Feiern beginnen **um 15 und um 16 Uhr**. Eine Anmeldung ist dafür voraussichtlich nicht erforderlich.



Pflege und
Gesundheit

in der Region Hannover



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ambulante Pflege, Beratung und Betreuung



Wir kümmern uns darum, dass Sie gut versorgt in Ihrem Zuhause bleiben können.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir informieren Sie gern.

**DRK-Pflegestützpunkt
Rethen**

Tel. 0511 3671-450

www.drk-hannover.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Flöten- und Gitarrengruppen

mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de
(gegen Monatsbeitrag)

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6- bis 13-jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 bis 16 Uhr

Flötengruppen: 18 bis 19 Uhr,

Tel.: 0511-82 41 78, Fam. Grützmacher

Kinderorchester: 16 bis 19 Uhr, Tel.: 0511-82 41 78

Selbsthilfegruppe IGEL: 18 Uhr.

Dienstag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN:

Krabbelgruppe: 14:30 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Sina Kaiser, Tel.: 0176-22 89 59 77

IMMANUEL ALT-LAATZEN

19:30 Uhr **Immanuelkantorei**

Kontakt: Zoltán Suhó-Wittenberg, 0511-87 44 615,
zoltan.suhó-wittenberg@evlka.de

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6 bis 13jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 bis 16 Uhr

Hausfrauenfrühstück: 9 bis 11 Uhr.

Es gilt die 3G-Regelung

Flötengruppen: 18 bis 20 Uhr

Cantare ThoMarie: 19:30 Uhr (im Wechsel mit St. Marien)

Mittwoch

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Musikgarten für Eltern mit Babys und Kindern unter drei Jahren vormittags, mit Anmeldung bei Frau Senk (gegen Kursbeitrag), E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Gemeindenachmittag: jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr unter Berücksichtigung 2G-Regelung mit Nachweis. Termine: **8.12.21, 12.01. und 09.02.22.**

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6- bis 13-jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 bis 16 Uhr

Stillgruppe: 2. Mittwoch im Monat, 15 bis 17 Uhr, nur mit Anmeldung bei Frau Voget, Tel.: 05136-97 17 58 48.

Gespräche über Bibel und Glaube: Nur mit Anmeldung bei Herrn Melloh, Tel.: 0511-82 80 63. Termine: 24. 11. 21, dann Advents- und Weihnachtspause - 12. 01., 26. 01., 09. 02., jeweils 18 Uhr.

Blaukreuzgemeinschaft: 19:30 Uhr

Donnerstag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Flöten- und Gitarrengruppen

mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de
(gegen Monatsbeitrag)

Spatzenchor (3 bis 5 Jahre) 15:30 bis 16 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Jugendchor und Gitarrengruppe (ab 11 Jahre)

17:50 bis 19 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

Gertrudenchor (Erwachsene und Jugendliche), 19:15 Uhr mit Anmeldung bei Frau Senk, E-Mail: yvonesenk@gmx.de

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Arche-Café: In der Regel jeden Donnerstag ab 15 Uhr

Es gilt die 2G-Regelung.

Treffpunkt Kids für 6 bis 13jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 11:30 bis 16 Uhr.

Jugendorchester Arche/EKS, 18 Uhr (Tel.: 0511-82 41 78)

Kinderkleiderbasar: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, von 15 bis 17 Uhr.

Frauen sprechen über Glauben und Bibel.

Termin: 16. Dez., 20 Uhr. Infos bei Pastorin Straeck

Freitag

ST. GERTRUDEN | GLEIDINGEN

Kinderoase (4 bis 12 Jahre): jeden 4. Freitag im Monat, 16:30 bis 18 Uhr. *Termine:* 03. 12. 21, 28. 01. und 25. 02.22.

Posaunenchor:

Anfänger von 15:15 bis 16 Uhr,

Jungbläser von 18 bis 18:45 Uhr,

Posaunenchor von 19 bis 20:30 Uhr

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Treffpunkt Kids für 6 bis 13jährige im Kinder- und Jugendzentrum Pestalozzistraße 25 von 12:30 bis 14 Uhr.

Samstag

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren.

2. Samstag im Monat, 11 bis 12:30 Uhr.

Termine: 11. Dezember, 12. Februar

Sonntag

THOMAS | LAATZEN-MITTE

Eine-Welt-Stand in der Arche immer nach dem Gottesdienst

Jahreslosung 2022

Die Losung, die uns durch das Jahr 2022 begleitet, ist ein Vers, der auf den ersten Blick genau das meint, was er sagt. Er ist ein Versprechen, dass – wann immer wir uns an ihn wenden – Jesus ein offenes Ohr für uns hat. Er sagt nie: „Ich habe gerade keine Zeit für dich“, sondern er nimmt sie sich; er öffnet uns die Tür. – Aber was erwartet uns eigentlich, wenn wir eintreten?

Wenn man verstehen will, was das Besondere des christlichen Glaubens ausmacht, lohnt es sich, das Johannesevangelium zu lesen. Und das liegt nicht daran, dass es als das „Evangelium der Liebe“ bloß eine mit sogenannten christlichen Werten vollgestopfte Wohlfühlgeschichte erzählt, ganz im Gegenteil. Johannes theologisiert und philosophiert auf höchstem Niveau, aber er polarisiert auch und fordert seine Leser*innen immer wieder dazu heraus, Stellung zu beziehen, mit Jesus ins Gespräch zu kommen und sich zu fragen, wie ernst es ihnen mit dem Glauben ist.

Die Unterhaltung, in deren Kontext der Vers steht, bringt es auf den Punkt, wer Jesus Christus für Johannes ist: das fleischgewordene Wort Gottes, das sich unter den Menschen offenbart, um sie zum ewigen Leben zu führen. Diese Aussage ist schwer zu begreifen, und so verwundert es nicht, dass Jesus mehrere Anläufe unternehmen muss, um sie zu erklären. Dazu knüpft er an die vorangegangenen Ereignisse an. Entscheidend für den Glauben sei es nicht, die Zeichen zu sehen, die Heilungen und Wunder, die Jesus zuvor vollbracht hat. Vielmehr gehe es um das Brot, das er den Menschen gibt, so wie sie es gerade bei der Speisung der 5.000 erlebt haben. Dabei meint er jedoch nicht das reale Lebensmittel, sondern spricht in einem Gleichnis, das er gleich zweimal übersetzt: „Ich bin das Brot des Lebens!“ Es erscheint kaum verwunderlich, dass Jesus dem Volk auf die Sprünge helfen muss. Wie soll es verstehen, was er meint, wenn das entscheidende Moment, seine Selbsthingabe am Kreuz, ja noch gar nicht geschehen ist? Insofern haben wir heute wie auch schon der Evangelist ihnen gegenüber einen klaren Wissensvorteil.

Trotzdem versucht der johanneische Jesus denen, die ihm nachfolgen, immer wieder deutlich zu machen, wer er ist: das Brot (6,35.48), das Licht (8,12), die Tür (10,7.9), der gute Hirte (10,11), die Auferstehung und das Leben (11,25), der Weg und die Wahrheit und das Leben (14,6), der wahre Weinstock (15,1.5).

Dabei kann es kein Zufall sein, dass Johannes die Reihe mit dem Weinstock enden lässt. Denn Jesus beantwortet hier nicht nur endlich die Frage der Menge aus Joh 6,28 konkret mit dem Hinweis auf die Früchte, das heißt die Taten, die aus dem Glauben erwachsen. Es schließt sich auch der Kreis, indem die sieben Ich-bin-Worte gerahmt werden durch die Metapher von Brot und Wein, die alle christlichen Konfessionen miteinander verbindet.

Johannes formuliert also nichts weniger als den Anspruch, Jesus als das menschgewordene und wieder erhöhte Wort ins Zentrum unserer Beziehung zu Gott zu stellen. Dafür müssen wir nichts weiter tun, als uns der größten Zumutung zu stellen, die das Christentum zu bieten hat, dem Kreuz. Wir stehen damit aber auch vor interreligiösen Herausforderungen, die die Jahreslosung für 2022 in neues Licht rücken. Wenn Erlösung nur durch Christus denkbar ist, was ist dann mit denen, die nicht oder anders glauben? Was ist mit unserer Familie, unseren Freund*innen, Bekannten, Nachbar*innen – unseren Nächsten? Wie gehen wir mit den polarisierenden Texten des Neuen Testaments um, die in radikaler Weise vom Gericht, von Verwerfung und Schuld sprechen? Auf diese Fragen gibt es keine einfachen Antworten. Und trotzdem lohnt es sich, sie zu stellen.

Wenn Jesus sagt: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh 6,37), geht es auf den ersten Blick um die Zusage, dass er für uns in allen Lebenslagen ansprechbar ist. Vor allem aber geht es Johannes an dieser Stelle um das, was Christentum im Innersten ausmacht: dass Gott selbst sich in Christus der Welt angenommen hat, damit wir vor ihm bestehen können – mit allem Hadern, Nicht-Verstehen, Zweifeln und den großen Fragen, die uns auch im neuen Jahr bewegen werden.

Anna-Lena Senk





Konfis backen Brot für die Welt

Bei den Konfi-Tagen in der ersten Woche der Herbstferien konnten alle Laatzener Konfirmand*innen aus einem bunten Programm von Workshops wählen, die die Hauptamtlichen gemeinsam mit Teamer*innen organisiert hatten.

und Äthiopien zusammen. Ein besonderer Dank geht an die Calenberger Backstube aus Pattensen, die uns mit Sachspenden unterstützte und den Jugendlichen trotz Corona eine Führung durch ihre Backstube ermöglichte.



Fotos: privat

In Gleidingen traf sich eine Gruppe unter dem Motto „Konfis backen Brot für die Welt“. Die Jugendlichen informierten sich über die Arbeit von „Brot für die Welt“, backten gemeinsam Brot und verkauften Brote gegen eine Spende auf dem Obsthof Hahne. Insgesamt kamen so 160 € für Hilfsprojekte von „Brot für die Welt“ in Indien, Brasilien



Wer ebenfalls die Hilfsprojekte von „Brot für die Welt“ unterstützen möchte, kann das tun durch eine Spende unter dem Stichwort „Fuenftausend Brote“ auf das Spendenkonto von **BROT FÜR DIE WELT: Bank für Kirche und Diakonie**
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00.

Erntedank in der KiTa

Am 1. Oktober feierten wir in der KiTa das Erntedank-Fest.

Alle Kinder hatten von zu Hause etwas mitgebracht: Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Blumen... Die Ernte-Gaben legten sie um den großen bunten Schöpfungskreis, den die Erzieherinnen im Bewegungsraum



Foto: privat

aufgebaut hatten. Gemeinsam mit Pastorin Michaelsen feierten wir einen fröhlichen Gottesdienst und sangen: „Du hast uns deine Welt geschenkt, den Himmel, die Erde...“. Anschließend gingen alle wieder in ihre Gruppen, um das mitgebrachte Essen miteinander zu teilen.

Trauer um Christine Kirchhof

Der Kirchenvorstand trauert um Christine Kirchhof, die im Alter von 69 Jahren plötzlich verstorben ist. Seit vielen Jahren hat sie sich in unserer Kirchengemeinde engagiert. Sie war zunächst für unsere Gemeinde Mitglied im Kirchenkreisstag. 2018 wurde sie in den Kirchenvorstand gewählt. Außerdem wirkte sie als stellvertretende Vorsitzende in der St.-Gertruden Stiftung mit und hat die Urlaubsvertretung für unsere Pfarrsekretärin übernommen.

Ihr Organisationstalent und ihr bescheidenes Wesen fehlen uns sehr!

Bei ihrer Trauerfeier haben wir auf ein Bibelwort aus Jesaja 58,11 gehört: *GOTT wird dich immerdar führen und dich sättigen in der Dürre und dein Gebein stärken. Und du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, der es nie an Wasser fehlt.*

Wir wünschen ihr, dass sie nun einen Platz in den himmlischen Gärten findet und dort in Frieden ruhen kann.

Der Kirchenvorstand und Pastorin Michaelsen



Gemeindenachmittag im Advent

Endlich geht es wieder los: Am **Mittwoch, 8. Dezember, um 14:30 Uhr** startet der erste Gemeinde-Nachmittag nach der Corona-Pause im Gemeindehaus. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen zu einem adventlichen Beisammensein mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Zutritt haben **Corona-Geimpfte und -Genesene (2G-Regel)**; ein entsprechender Nachweis ist mitzubringen. Das Team des Gemeindenachmittags freut sich auf Sie!

Test-Station im Gemeindehaus schließt

„Es war eine schöne Zeit“, sagt Sabine Münkner von der Fontane-Apotheke Gleidingen im Rückblick auf die Monate März bis Oktober, in denen das Gemeindehaus an zwei Tagen in der Woche ein Corona-Testzentrum war. „Die Menschen waren sehr dankbar, dass sie sich hier vor Ort testen lassen konnten.“ Etwa 2000 bis 2500 Menschen konnten so in den Gemeinderäumen zertifizierte Corona-Schnelltests machen. Die Kirchengemeinde dankt dem Team der Fontane-Apotheke und allen Helferinnen und Helfern für die gute Kooperation!



Foto: privat

Hausabendmahl

Auf Wunsch besucht Pastorin Michaelsen Sie zu Hause, um mit Ihnen Abendmahl zu feiern.

Kontodaten St. Gertruden

Kirchenkreisamt Ronnenberg
Kassenzeichen 100219-SPE
Verwendungszweck und Name
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00

Kontodaten St.-Gertruden-Stiftung

Kirchenkreisamt Ronnenberg
Evangelische Bank
Kassenzeichen 208759-SPE
Zustiftung und Name
IBAN: DE 26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1

husnik
Parkett deines Lebens...

Gertrudens Kulturladen



Nach Monaten der kulturellen Enthaltensamkeit konnte Gertrudens Kulturladen e.V. wieder mit einem hochwertigen Programm antreten. Unter Beachtung der 2G-Regel waren in der St. Gertruden-Kirche das A-Cappella-Quintett *sub5* und das Antaris-Quartett mit ihren Posaunen zu Gast.

sub5 präsentierten mit ihrer musikalischen Reise durch die letzten Jahrzehnte die hohe Kunst der Stimmakrobatik. Am **5. Dezember**

werden wir *sub5* erneut in unserer Kirche mit ihrem weihnachtlichen Programm begrüßen dürfen.

Das Antaris-Quartett präsentierte mit vier Posaunen ebenfalls einen Streifzug durch die unterschiedlichsten musikalischen Epochen von der Klassik bis zur Moderne. So konnten die Zuhörerinnen und Zuhörer unter anderem neben französischen Tänzen auch Gospel-, Musical- und James Bond-Themen lauschen.

Im November haben wir die Familie Schulz mit ihrem Reisebericht „Mit dem Unimog um die Welt“ zu Gast. Der Termin ist am 21. November um 17 Uhr im Gemeindesaal.



Unser Kirchenvorstand

Sarina Blumenberg,
Max Briegert,
Gisela Eggert (Vorsitzende),
Tassilo Hahne,
Peter Jeßberger,
Mareike Bauer,
Susanne Michaelsen,
Christian Röhl

Der Bestatter Ihres Vertrauens!
BESTATTUNGSINSTITUT DECKER

Inh. Ingo Voigt

30880 Laatzen-Gleidingen

Hildesheimer Straße 573

Telefon 05102-93640

Ihr Meisterbetrieb für Parkett und Bodenbeläge aus Laatzen.
Kostenlose Beratung: 05102 – 4227. Wir freuen uns auf Sie

Wilfried Husnik GmbH, Lübecker Straße 6, 30880 Laatzen
www.parkett-husnik.de info@parkett-husnik.de

Musik an Immanuel

Samstag, 27. November, 18 Uhr

Die Orgel und die Gemeinde singen

Adventslieder

Hammer-Orgel: Zoltán Suhó-Wittenberg

Freitag, 3. Dezember, 18 Uhr

Weihnachtskonzert mit der Immanuelkantorei

M.-A. Charpentier: Te Deum

J. S. Bach: Nun komm, der Heiden Heiland, BWV 61

Weihnachtsoratorium, Teil I, BWV 248

Solisten, Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Immanuelkantorei

Leitung: Kreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg

Tel. Kartenreservierung (20 Euro): 0511 87 44 640

Die Veranstaltung findet nach der 2G-Regel statt.

Samstag, 11. Dezember, 18 Uhr

Geistliche Gesänge mit Marleen Mauch (Sopran) und am

Steinweg-Flügel: Nicolai Krügel

Samstag, 8. Januar, 18 Uhr

Die Orgel und die Gemeinde singen

im NEUEN JAHR

Hammer-Orgel: Zoltán Suhó-Wittenberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese Ausgabe des ökumenischen Kirchenmagazins „Zeiten + Zeichen“ in den Händen halten, haben wir wahrscheinlich die meisten Kartons schon gepackt; ich hoffe, dass es mit dem Einzug ins Pfarrhaus in der Eichstraße 28 bis zum 15. Dezember klappen wird.

Weit ist der Weg ja nicht: Während ich diese Zeilen schreibe, wohnen wir noch ganz im Norden der Südstadt von Hannover, nur 10 Minuten mit dem Fahrrad vom Landeskirchenamt entfernt, wo ich seit September 2014 als Referent mitarbeite, zuständig im Wesentlichen für die Begleitung der Theologiestudierenden. In den letzten sieben Jahren war ich in dieser Funktion viel unterwegs: mit und zu den Studierenden. Regelmäßig habe ich die sogenannten Ortskonvente der Theologiestudierenden unserer Landeskirche an den Fakultäten von Kiel über Greifswald, Berlin, Münster, Heidelberg und Tübingen bis nach München besucht und dabei immer auch als Gast in Vorlesungen gegessen. Außerdem haben wir gemeinsam Tagungen und mit den Priesteramtskandidaten des Bistums Hildesheim ökumenische Studienreisen geplant und durchgeführt. Nach Eisleben, Wittenberg und Rom zuletzt nach London, wo wir uns mit neuen Formen von Kirche und Gemeindegemeinschaft auseinandergesetzt haben. Eine Zeit voller spannender Themen, neuen Erfahrungen und interessanten Einblicken auch in Leitungsgremien und Leitungsstrukturen unserer Kirche.

Davor war ich fast zehn Jahre Gemeindepastor in der Region Süd-Ost des Kirchenkreises Uelzen, in Suhlendorf und mit einer Viertel Stelle zur Mitarbeit in Bad Bodenteich. Dort, in der Lüneburger Heide, durfte ich in einer Gemeinde arbeiten, die meine Liebe zur Theologie, zu Gottesdienst und Kirchenmusik geteilt hat. Neben neuen Gottesdienstformen – wie „Gottesdienst für Suchende“, Gottesdiensten mit Kindern und Jugendlichen, mit der Feuerwehr und dem Schützenverein, Motorrad-Gottesdienste – haben wir auch traditionelle Formen des Feierns weiterentwickeln und profilieren können.

So schwer mir der Abschied von dort damals gefallen ist, mindestens genau so freue ich mich jetzt auf den Start in der Kirchenregion Laatzen: auf die Gottesdienste in Immanuel und an anderen Orten, auf Seelsorge und Gemeindegemeinschaft und vor allem darauf, Sie möglichst bald persönlich kennenzulernen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit und grüße Sie herzlich

Ihr Pastor Hagen Günter



PUSCHMANN

Bestattungen



Eigene Kapelle

Gestalten Sie individuelle Bestattungen.

Entlasten Sie Ihre Familie.

Informieren Sie sich jetzt!

Würzburger Str. 17 | 30880 Laatzen

Tel.: 0511 - 864 296



Alte Kapelle – wie geht es nun weiter?

Seit fast einem Jahr ist die Alte Kapelle fertig saniert und zur Benutzung freigegeben. Insgesamt sind ca. 170 000 Euro investiert worden: Spenden aus der Gemeinde, Beiträge von der Klosterkammer und dem Kirchenkreis. Besonders die Großspenden von Harry Neß (Orgel, Inventar im Altarraum, Bestuhlung) und Rolf Rüdiger Meliß (Schlussrechnung) haben die erfolgreiche Renovierung und Neuausstattung möglich gemacht. Ganz zuletzt entdeckten Handwerker, dass die Verkleidung des kleinen Turmes völlig marode ist, so dass Wasser in das Dach gelangt. Die lamellenförmige Verkleidung musste in einem Zimmereibetrieb nach alten Vorlagen rekonstruiert und gestrichen werden – auch hier sprang Harry Neß mit einer weiteren großzügigen Spende ein, so dass auch nach außen hin die Kapelle jetzt einen guten, renovierten Eindruck macht.

Dennoch wird die Alte Kapelle derzeit nur für kleine Feiern wie Taufen oder Goldene Hochzeiten genutzt. Das liegt an den geltenden Corona-Regeln: Unter Einhaltung aller Auflagen, insbesondere der Abstandsvorschriften, können höchstens 16 Personen in dem Kapellenraum Platz finden. Es wird nun überlegt, auch Veranstaltungen mit weit mehr Teilnehmenden anzubieten, und zwar unter Anwendung der 2G-Regel; dann würde die Abstandsregel entfallen und etwa 50 Personen könnten dabei sein.

Zu diesem Thema würde uns die Meinung der Gemeindeglieder interessieren; sprechen Sie den Pastor, den Kantor, die Küsterin oder Mitglieder des Kirchenvorstands an. Auch eine feierliche Wiedereröffnung steht ja noch aus.

Ihr Kirchenvorstand

Frauenkreis 17 Jahre geleitet

Im Jahr 2005 übernahm Pastorin i. R. Ute Riemer zusammen mit Hannelore Lilge die Leitung des Frauenkreises in der Immanuelgemeinde. In den besten Zeiten hatte dieser Kreis 20 Mitglieder, die wöchentlich zusammenkamen und sich mit Fragen aus dem Gemeindeleben befassten. Das Programm habe weniger aus Vorträgen als aus Erzählansätzen bestanden, berichtet Ute Riemer.



Themen wie Schulanfang, Konfirmation, Familie hätten oft zu einem intensiven Austausch von Lebenserfahrungen geführt; unter den Teilnehmenden sei mit der Zeit ein großes Vertrauen entstanden. Auch Bibelarbeiten, Singen und kleine Vorträge zur Kirchengeschichte haben großes Interesse gefunden. Der Kirchenvorstand bedankt sich für diese jahrelange erfolgreiche Arbeit, die Ute Riemer und Hannelore Lilge nun aus Altersgründen beendet haben.



Blumenpaten gesucht: Aus der Gemeinde kam die Anregung, die „Blumenpatenschaften“ wieder ins Leben zu rufen. Was sind „Blumenpaten“? Das sind Personen, die 25 Euro für den Blumenschmuck auf dem Altar spenden. Gerne können Sie Ihre Spende im Gemeindebüro oder direkt nach dem Gottesdienst abgeben. Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift hinterlassen, bekommen Sie natürlich auch eine Spendenbescheinigung.

Carmen und Rolf Pätzold verabschiedet

11 Jahre lang haben Carmen und Rolf Pätzold das Café Exposé geleitet. In einer feierlichen Andacht und im Beisein aller bisherigen und künftigen Helferinnen und Helfer hat die Kirchengemeinde sich für ihre ehrenamtliche Arbeit bedankt, und Pastor Burkhard Straeck hat ihnen den Segen Gottes für ihr weiteres Leben zugesprochen.

Aus der Rede des Kirchenvorstandsvorsitzenden Wilfried Bergau-Braune: „*Ich ehre Sie und Ihre Arbeit, indem ich das Café Exposé als einen einladenden Ort beschreibe. Denn Sie beide stehen für den Geist dieser Einrichtung. Aus einer christlichen Grundhaltung heraus haben Sie beide durch Ihr gemeinschaftsstiftendes Wirken, durch Ihre fürsorgliche Einstellung, auch durch Ihre Geradlinigkeit die Kultur dieses Cafés geschaffen – zusammen mit den vielen Helferinnen und Helfern, die Ihnen vertraut haben. Das ist es, wofür ich Ihnen heute danken möchte.*“

Das Gemeindebüro ist vom **23. Dezember bis**

2. Januar und am 24. Februar nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an ein anderes Gemeindebüro in der Region Laatzen.

Unser Kirchenvorstand

Britta Bartelt	0511-80 09 40 18
Wilfried Bergau-Braune	0511-71 30 02 25
Sabine Hahn	05102-93 38 348
Maike Eggers	0511-98 240 655
Jaana Lübke-Lorek	0511-21 95 02 27
Burkhard Straeck	0511-86 65 95 43
Peter Wilhelm	0511-86 49 45



Einweihung Gemeindezentrum

Am 11. September hatte die St. Mariengemeinde hohen und zahlreichen Besuch. Anlass war die offizielle Einweihung des neuen Gemeindezentrums. In Anwesenheit von Bürgermeister Köhne, Ortsbürgermeister Stuckenberg, Superintendent Brummer, Alt-Superintendent Brandes, Patron Christian Friedrich von Alten, dem neuen Bürgermeister Eggert und vielen Gemeindegliedern, unserem Gospelchor Just Spirit und den Konfirmand*innen fand unter freiem Himmel auf der Baustellenfläche des zukünftigen Parkplatzes ein feierlicher Gottesdienst mit herzlichen Grußworten statt.



Die Konfirmand*innen haben Segensworte formuliert und mit dem Haussegens durch Pastor Straeck verbunden. In allen Grußworten kam zum Ausdruck, dass das gesamte Vorhaben ohne den

besonderen und herausragenden Einsatz des Kirchenvorstandsvorsitzenden Ralph Beerbom nicht zustande gekommen wäre. Ihm gilt an dieser Stelle noch einmal unser ganz herzlicher und besonderer Dank. Dies sei im Namen der gesamten Kirchengemeinde St. Marien und der evangelischen Kirchenregion Laatzten gesagt.

Anschließend hatten die Anwesenden reichlich Gelegenheit, bei einem Glas Sekt, Wasser und Saft das Gemeindezentrum



und die noch nicht ganz fertigen Außenanlagen zu besichtigen und auf ihre Fragen Antworten zu erhalten. Mittlerweile haben viele Gruppen im neuen Gemeindezentrum ihre Arbeit

aufgenommen und beleben das Haus. Der Umzug ist abgeschlossen. Sicher müssen immer noch mal kleine handwerkliche Arbeiten ausgeführt werden, aber im Großen und Ganzen ist die Bauphase abgeschlossen. Mit größter Dankbarkeit nehmen wir das neue Haus als unseren Versammlungsort neben unserer schönen alten Kirche an und werden es Stück für Stück mit Leben füllen. Für unsere Kirchengemeinde St. Marien, für die Kirchenregion Laatzten und Vereine soll das Haus in der Zukunft ein guter Ort sein, um sich zu treffen, sich auszutauschen und Gemeinschaft zu pflegen. Möge die Ortsgemeinschaft aller Bürgerinnen und Bürger in Grasdorf dieses Gemeindezentrum und seinen herrlichen Außenbereich als einen neuen Mittelpunkt erleben und annehmen.

Frauengruppe am Abend

Die „Frauengruppe am Abend“ lädt alle Interessierten zu einer „Adventlichen Stimmung unter dem Kirchturm“ am **30. November um 18 Uhr** mit Geschichten und Musik ein. Lassen Sie sich überraschen.

Sofern es die Corona-Situation erlaubt, wird es auch Punsch geben. Bitte bringen Sie dazu ihren eigenen Becher mit.

Bitte denken Sie an die 3G-Regelung und bringen Ihren entsprechenden Nachweis mit.

Umzug des Gemeindebüros

Zum 1. Dezember dieses Jahres wird das Gemeindebüro im neuen Gemeindezentrum zu finden sein. Frau Borsuk als die Sekretärin nimmt dort zu den bekannten Öffnungszeiten (**Montag, 11 bis 12 Uhr und Donnerstag, 15 bis 17 Uhr**) ihre Arbeit auf. Das Gemeindebüro ist von zwei Seiten zu erreichen – entweder über den Parkplatz neben dem Pfarrhaus (Kirchstr. 7) oder über den neuen Parkplatz Am Südtor 32 und dann links um das Gebäude herum. Dort gibt es einen eigenen Eingang zum Büro. Die postalische Adresse ist: **Kirchengemeinde St. Marien Grasdorf, Am Südtor 32, 30880 Laatzten, OT Grasdorf.**

Ebenfalls wird eine neue Telefonnummer eingerichtet. Sie lautet: **0511-400 66 812, Fax: -813.**

Die Email-Adresse lautet: KG.Marien-Grasdorf@evlka.de. Pastor Straeck ist weiterhin zu erreichen im Pfarrhaus, Kirchstr. 7, Tel.: 0511-86 65 95 43.

Advent unter Bäumen

Die St. Mariengemeinde lädt am **Mittwoch, 15. Dezember, um 18 Uhr** zu einem „Adventstreff unter Bäumen“ in den neuen Gemeindezentrumsgarten ein. Gemeinsam mit unserem Gospelchor Just Spirit freuen wir uns auf viele Besucherinnen und Besucher. An dem Abend werden wir unter anderem offiziell von unserer Patronatsfamilie von Alten das alte und restaurierte Kirchturmkreuz auf einer Sandsteinstele überreicht bekommen, sie steht im Gemeindegarten neben dem neuen Sitzrund. Es handelt sich um ein Geschenk anlässlich der Eröffnung des Gemeindezentrums. Ebenfalls werden wir einen neu gepflanzten Baum im Eingangsbereich unseres neuen Grundstückes „begrüßen“, es handelt sich um eine Spende der Konfirmandinnen und Konfirmanden des diesjährigen Jahrgangs. Wir hören adventliche Lieder von Just Spirit, singen selbst, hören kleine Geschichten und Gedichte, trinken Punsch und Glühwein und reichen von den aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden selbst gebackene Kekse. Seien Sie alle sehr herzlich willkommen.



„Speeltied“, was ist das?

Nicht nur das Gemeindezentrum in Grasdorf ist neu, sondern auch die Gruppe „Speeltied“, die wir mit Ihnen zusammen ins Leben rufen wollen.

Wenn Sie gern Gesellschafts-, Karten-, Brett-, oder Würfelspiele spielen möchten, aber keinen Mitspieler haben, dann sind Sie ab dem **3. Januar 2022** jeweils am **1. und 3. Montag** im Monat, von **14:30 bis 17:30 Uhr**, herzlich willkommen. Wir möchten gern auch älteren Mitbürgern die Möglichkeit geben, in netter Runde zu spielen und Spaß zu haben. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns bei Fragen an, wir freuen uns auf Sie! Gabi Meister und Margret Valle, Tel.: 0511-98 25 174.

Es gelten natürlich auch hier die jeweiligen Corona-Hygienebedingungen.

Wechsel im Küsteramt

Unsere Küsterin Tanja Pape hat Ende September dieses Jahres ihren Stellenanteil im Küsteramt aufgegeben. Tobias Pichotka, der seit Mai bereits das Küsteramt in den Gottesdiensten ausgeübt hat (wir berichteten), war dankenswerterweise bereit, nun auch diesen freigewordenen Stundenanteil zu übernehmen. Tanja Pape als ein „Grasdorfer Kind“ war nicht nur über mehrere Jahre hinweg Küsterin mit Leib und Seele, sondern auch verantwortlich für die Leitung mehrerer Eltern-Kind-Gruppen.

Unter ihrer Leitung hat sich ein Team entwickelt, das 2008 eine erste Familienfreizeit initiiert hat. Daraus wurden viele Freizeiten in den folgenden Jahren. Diese werden den Teilnehmenden immer in bester Erinnerung bleiben. Auf diese Weise hat Tanja Pape viel Gutes für den Gemeindeaufbau geleistet.

Ebenfalls in Erinnerung ist der Glühweinausschank nach der Christmette am Heiligen Abend, der zum gemeinsamen Treff und Gespräch bei weihnachtlicher Bläsermusik vor dem Pfarrhaus einlud. Hier war auch ihr Ehemann Klaus engagiert.

Gaby Borsuk als Sekretärin, ich als Pastor und der Kirchenvorstand werden sie als kompetente Ansprechpartnerin vermissen und wünschen ihr und ihrer Familie, die immer engagiert war bei Gottesdiensten, deren Vorbereitungen und anderen Festen, alles Gute und Gottes Segen.

In einem Gottesdienst im Februar werden wir Tanja Pape offiziell entpflichten.

Pastor Burkhard Straeck

Trauer um ehemaligen Küster

Mit Bedauern haben wir erfahren, dass unser ehemaliger Küster, Herr Gerhard Klie, am 10. Oktober im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Er war von 1982 bis 1997 gemeinsam mit seiner Ehefrau als Küster in St. Marien beschäftigt. Die Familie lebte im alten Gemeindehaus und von dort konnte er auf kurzem Weg die Kirche erreichen. Herr Klie war ein sehr beliebter Mitarbeiter, auf den stets Verlass war. Ein Küster mit Leib und Seele, wie ihn sich jede Kirchengemeinde wünscht. Den Angehörigen gelten unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl. Möge unser Gott seiner Seele gnädig sein.

Geburtstage und Besuche

Bis auf weiteres können keine Besuche zu besonderen Geburtstagen und anderen Anlässen durchgeführt werden. Dieses geschieht zu Ihrem und zu meinem Schutz. Leider kann auch kein Geburtstagsfrühstück angeboten werden, denn eine Veranstaltung mit so vielen Gästen und einem Verköstigungsangebot ist hygienemäßig nicht möglich. All das ist sehr bedauerlich, aber unabänderlich. Es werden auch wieder entspanntere Zeiten kommen, nur jetzt heißt es, Disziplin zu wahren und hoffentlich geschützt durch die Krise zu kommen. Mit schriftlichem Gruß bin ich Ihnen, den Geburtstagsjubilaren in unserer Kirchengemeinde, verbunden.

Pastor Burkhard Straeck

Unser Kirchenvorstand

Tina Andräs.....	☎ 0511-82 12 08
Kristina Balendat.....	☎ 0511-47 45 213
Ralph Beerbom.....	☎ 0177-31 85 204
Inka Dreyer.....	☎ 0511-47 56 951
Saskia Hell.....	☎ 0511-86 65 188
Dr. Gisela Noack.....	☎ 0511-82 34 85
Renate Paarmann.....	☎ 0511-82 35 17
Pastor Burkhard Straeck.....	☎ 0511-86 65 95 43
Hans-Hermann Walten.....	☎ 0511-823 68 83
Jürgen von Alten.....	☎ 05137-31 84
Patron Christian-Friedrich von Alten.....	☎ 05137-87 71 80

Bankverbindung der St. Mariengemeinde

Kirchenkreisamt Ronnenberg

Evangelische Bank, IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27

Kassenzeichen: 203677-SPE-Verwendungszweck-Name

Bankverbindung der Stiftung St. Marien

DSD Stiftung Ev. Dorfkirche St. Marien zu Grasdorf

Commerzbank AG, IBAN: DE27 3804 0007 0306 6578 04



Deutsche Küche

Restaurant und Hotel Haase

Küchenöffnungszeiten

Mo bis Sa von 17:30 bis 22:00 Uhr

Hotellübernachtungen und Frühstücksbüffet bieten wir täglich!
Bitte reservieren Sie unter (0511) 82 01 6-0 im Hotel Haase

Christfest und Corona: Wie werden wir in

Wie schon im vergangenen Jahr wird das Weihnachtsfest von Corona überschattet: Generell gilt in Gottesdiensten eine Abstandspflicht, die Zahl der Besucher ist in St. Oliver auf rund 60 (Köpfe) begrenzt, man muss sich vorab im Pfarrbüro anmelden. Dabei bleibt es auch Weihnachten – obwohl angedacht ist, die Zahl der zulässigen Sitzplätze neu zu berechnen, sodass sie sich leicht erhöhen könnte.

„Das Streaming von mindestens einem Teil auch der Weihnachtsgottesdienste werden wir ebenfalls beibehalten“, sagt Pfarrer Thomas Kellner. Die Übertragung im Internet habe sich bewährt; teils gebe es bei Youtube auch nachträglich noch mehrere Hundert Zugriffe. Auch die Kinderkirche wird an den Adventssonntagen regelmäßig live als „Kinderkirche@home“ im Internet übertragen werden. Ansonsten galt bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe für die Advents- und Weihnachtszeit folgende Planung:

Gottesdienste und Krippenandachten: Hinweise zu den Heiligen Messen an den Weihnachtstagen und den Krippenandachten finden Sie auf Seite 9 dieser Ausgabe.

Lebendiger Adventskalender: Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest kommen Familien an drei Freitagen im Advent auf dem Kirchplatz vor St. Oliver zusammen, um gemeinsam zu singen, Geschichten zu hören und eventuell Glühwein oder Kinderpunsch zu trinken. Die etwa einstündigen Treffen beginnen am 3., 10. und 17. Dezember jeweils um 18 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Rorate-Gottesdienste: Zur Vorbereitung auf das Christfest gibt es die traditionellen Rorate-Messen in St. Oliver jeweils freitags am 3., 10. und 17. Dezember um 6 Uhr morgens.

Bußandacht: Am 15. Dezember um 18:30 Uhr in St. Oliver, mit Anmeldung.

Novene: Zur inneren Vorbereitung auf Weihnachten gibt es in St. Oliver vom 17. bis 22. Dezember jeweils abends um 21 Uhr eine Novene. Die Andachten werden von Gruppen der Gemeinde gestaltet. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Kirche im Kerzenschein: Wie im vergangenen Jahr (Foto) wird St. Oliver

wieder zur „Kirche im Kerzenschein“:

Vom 27. bis 30.

Dezember, jeweils von 16 bis 18 Uhr,

ist die Kirche stimmungsvoll illuminiert. Es gibt leise Musik, Dutzende von Kerzen erhellen den Raum, an Stationen wie

der Krippe bieten ausliegende Texte spirituelle Impulse.

Besucher können individuell und ohne Voranmeldung die weihnachtliche Atmosphäre genießen.

Silvester: Am 31. Dezember wird es um 17 Uhr eine Jahresabschlussandacht in St. Oliver geben.

Lichtmess: Das offiziell „Darstellung des Herrn“ genannte Fest wird am 2. Februar mit einer Abendmesse um 18:30 Uhr in St. Oliver gefeiert. Dabei werden Kerzen gesegnet und der Blasius-Segen gespendet.



Missbrauch: Gemeinde setzt auf Prävention

„Wir müssen sicherstellen, dass den Menschen in unserem Bistum kein Leid zugefügt wird. Pfarreien, Kindergärten, Schulen, Krankenhäuser, Altenheime und Pflegeeinrichtungen, Verwaltungen, überhaupt, alle Orte, in denen sich in unseren Einrichtungen Menschen begegnen, müssen sicher sein. Es braucht die konsequente Weiterentwicklung von Schutzkonzepten, von Präventions- und Interventionsarbeit“, erklärte Hildesheims Bischof Heiner Wilmer im September.

Seit über zehn Jahren drängen vermehrt schwere Vorwürfe von Grenzüberschreitungen und sexuellen Missbrauchs gegenüber jungen Menschen durch Priester und Mitarbeiter der Kirche an die Öffentlichkeit, die oft Jahrzehnte zurückreichen und auch in der Region Hannover stattfanden. Seitdem wird versucht, die Vorfälle aufzuklären und Betroffene zu unterstützen. In den deutschen Diözesen wurden schrittweise umfangreiche Maßnahmen zur Prävention etabliert, um sexuellen Missbrauch zu verhindern

In den vier Pfarrgemeinden des Pastoralbereichs Hannover-Süd (St. Augustinus, St. Bernward, Zu den Heiligen Engeln und St. Oliver) wurde in den letzten Jahren eine

„Präventionsordnung“ entwickelt, die besonders Kinder und Jugendliche im Blick hat. Ziel ist es, sie vor jeder Form von Übergriffen, Missbrauch und Gewalt zu schützen. Unsere Gemeinden sollen ein sicherer Ort sein.

In den vergangenen Jahren fanden bereits zahlreiche Schulungen und Fortbildungen zum Thema Prävention von sexualisierter Gewalt statt. Coronabedingt hat sich die Arbeit, wie in anderen Bereichen auch, verlangsamt.

Dies soll sich nun ändern. Die Präventionsordnung soll jetzt bekannt gemacht werden, unter anderem mit Gesprächen in verschiedenen Kreisen und Gruppen. Orte dafür können Gottesdienste und Pfarrversammlungen sein. Außerdem sind Fortbildungen und Öffentlichkeitsarbeit geplant. Im Pfarrbrief der Gemeinde steht die Kontaktadresse der/des Präventionsbeauftragten. Der vollständige Text des „Institutionellen Schutzkonzepts im Pastoralbereich Hannover-Süd“ umfasst 36 Seiten und kann auf der Website der Gemeinde nachgelesen werden. Weitere Informationen findet man auch auf der Internetseite des Bistums Hildesheim unter „Prävention im Bistum Hildesheim“.

diesem Jahr in St. Oliver Weihnachten feiern?

Pfarrer Thomas Kellner, welche Laatzener Kirchen werden in diesem Jahr für Weihnachtsgottesdienste geöffnet sein?

Katholische Messen wird es nur in St. Oliver geben. Solange Corona-Beschränkungen und Abstandsregeln gelten, ist es nicht möglich, Gottesdienste auch in den anderen Kirchen zu planen. Allerdings sind diese teils für das persönliche Gebet geöffnet. In St. Mathilde etwa wird es Krippe, Adventskranz und Tannenbaum geben.

Bei Konzerten oder Fußballspielen können bereits wieder viele Menschen dabei sein, weil die 2G- oder 3G-Regeln Anwendung finden. Warum gibt es bei Gottesdiensten immer noch Platzbegrenzungen und Voranmeldepflicht?

Wir hatten tatsächlich die Idee, wenigstens einzelne Gottesdienste unter 2G-Regeln zu feiern, also mit Zugang ausschließlich für Geimpfte und Genesene. Dann hätten wir Weihnachten eine Messe mit einer vollen Kirche gehabt, in der gewohnten Atmosphäre. Aber nach Rücksprache mit dem Generalvikariat und im Blick auf die Niedersächsische Corona-Verordnung mussten wir sehen, dass das nicht zulässig wäre.

Warum denn nicht?

Das hängt mit dem Staatskirchenrecht und dem Recht auf freie Religionsausübung zusammen. Es ist nicht möglich, ungeimpften Menschen prinzipiell den Zugang zum Gottesdienst zu verweigern. Darum bleibt es bei Gottesdiensten vorerst bei Abstandsregeln. Insbesondere bei Sonntagsmessen müssen wir Menschen, die nicht angemeldet sind, teils auch abweisen, wenn es nicht genügend Plätze gibt.



Und was gilt bei anderen Gemeindeveranstaltungen?

Die Pfarrheime sind mittlerweile nicht mehr nur für Gremiensitzungen, sondern seit dem 1. Oktober auch für Gemeindeguppen wieder für Geimpfte und Genesene geöffnet, dort gilt die 2G-Regel. Dies betrifft auch den Männerkeller in St. Mathilde. Maskenpflicht, Abstandsgebot und Platzbegrenzungen sind dort mittlerweile Vergangenheit.

Firmung im Dezember

Im Dezember werden in zwei Gottesdiensten insgesamt 31 Jugendliche in St. Oliver gefirmt. Am **11. Dezember** ist Pfarrer Thomas Kellner damit beauftragt, das Sakrament zu spenden, am 12. Dezember kommt Bischof Heiner Wilmer in die Gemeinde. Die Zahl der Plätze ist bei den Messen so sehr begrenzt, dass die Firmlinge nur den allerengsten Familienkreis dabeihaben können.

Sternsinger ohne Hausbesuche

Wie schon im vergangenen Jahr wird es bei der Sternsingeraktion Anfang 2022 Corona-bedingt keine Hausbesuche geben. Interessierte, die in den vergangenen Jahren Besuch der Sternsinger bekommen haben, werden nach Weihnachten einen Brief mit dem Segen zugestellt bekommen. Wer einen Segensaufkleber und Infomaterial zur Aktion haben möchte, kann sich an Gemeindeferentin Martina Teipel wenden: martina.teipel@bistum-hildesheim.net oder 0511-98 29 013.

Immobilienprozess in St. Oliver

In einem großangelegten Prozess will das Bistum Hildesheim in den kommenden zehn bis 15 Jahren etwa die Hälfte seiner rund 1400 Immobilien aufgeben. Gemeinsam mit den einzelnen Pfarreien soll beim „Immobilienprozess“ dazu ausgelotet werden, welche Gebäude vor Ort für welche pastoralen Konzepte künftig noch benötigt werden. In St. Oliver hat der Kirchenvorstand entschieden, sich an diesem Prozess zu beteiligen. Ein Antrag beim Bistum ist gestellt, Vorgespräche sind geplant.

Gemeinde startet bei Instagram

St. Oliver baut seine Präsenz in den sozialen Medien aus: Neuerdings hat die Gemeinde einen eigenen Account bei Instagram. Binnen kurzer Zeit verzeichnete der Auftritt dort mehr als 50 Abonnenten. Insbesondere Firmbewerber und Ministranten interessieren sich für das Angebot.



Fachbetrieb
seit über
50 Jahren

H. BAUM KG

MEISTERBETRIEB

Große Lagerbestände in 3 Ausstellungen

**GRABMALE • ARBEITS- UND WASCHTISCHPLATTEN
FENSTERBÄNKE • TREPPEN aus MARMOR/GRANIT**

30880 Laatzener- Rethen Peiner Straße 37-39 Tel. 0 51 02 / 22 59	30880 Laatzener (Friedhof im Heidfeld) Tel. 05 11 / 82 51 45	30459 Hannover Göttinger Chaussee 271 Tel. 05 11 / 42 52 71
---	---	--



Weihnachtsbaum gesucht



Wir suchen für unsere Kirche noch eine etwa 4-5 m hohe Tanne - vielleicht steht sie in Ihrem Garten!? Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro (Tel.: 05102-21 55), wenn Sie uns einen Baum spenden können.

Männerquartett, Volkschor und Fanfarencorps gastieren in der St.-Petri-Kirche

Der Rethener Adventsmarkt rund um die Petri-Kirche kann in diesem Jahr nicht stattfinden. Stattdessen laden das Rethener Männerquartett und der Rethener Volkschor am **27. November um 16 Uhr** zu einem Konzert in die Petri-Kirche ein. Im Anschluss wird Herr Chen, der Dirigent des Volkschores, noch ein kleines Orgelkonzert geben. Die Veranstaltung dauert bis 18 Uhr und findet nach der 3G-Regelung statt.

Am **4. Dezember um 19 Uhr** wird das Christmas Ensemble ein Weihnachtskonzert in der Petri-Kirche geben.

Der Eintritt des Konzerts beträgt 5 Euro. Karten für dieses Konzert sind erhältlich auf www.fanfarencorpslaatzen.red oder unter 0175-57 03 921. Diese Veranstaltung findet für Geimpfte und Genesene nach der 2G-Regelung statt, wodurch wir auf den Mindestabstand verzichten können. Wir bitten um Verständnis, dass wir die geltenden Corona-Regeln umsetzen müssen und beide Veranstaltungen nach 3G- bzw. 2G-Regelung stattfinden. Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit, die am Eingang der Kirche kontrolliert werden.

Pastor Hagen Günter arbeitet in Rethen mit

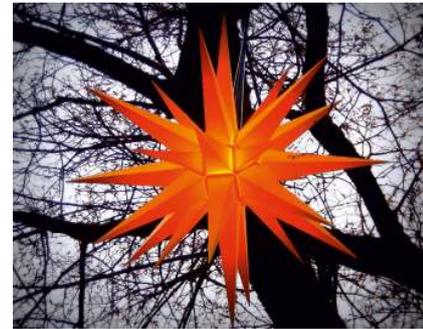


Wir freuen uns, dass die Pfarrstelle der Immanuel-Kirchengemeinde mit Pastor Hagen Günter schnell wieder besetzt werden konnte. Er stellt sich Ihnen auf Seite 14 vor.

Pastor Günter arbeitet in Rethen mit einem Viertelstellenanteil mit und übernimmt regelmäßig Beerdigungen und Gottesdienste.

Lebendiger Adventskalender vor der Kirche

Nachdem im letzten Jahr kein Lebendiger Adventskalender möglich war, soll es in diesem Jahr wieder ein geselliges Beisammensein geben. Geplant sind Treffen **dienstags und freitags um 18 Uhr** auf der Gemeindegasse vor der Petri-Kirche. Die Treffen finden nach der 3G-Regelung statt. Das bedeutet, dass Sie sich in eine Gästeliste eintragen und Ihren 3G-Status nachweisen müssen. Für Getränke müssen Sie bitte einen eigenen Becher mitbringen. Der Abend endet mit einem gemeinsamen Adventslied.



Ab 17 Uhr wird zudem die Petri-Kirche geöffnet sein, wo Sie im stimmungsvoll erleuchteten Kirchraum etwas Ruhe finden können. Bitte beachten Sie auch unsere Homepage www.kirche-rethen.de für etwaige Änderungen.

Gemeindespende für Digitalisierung

Zoom-Gottesdienste, eine digitale Schnitzeljagd mit den Konfis und die Möglichkeit, eine Taufe oder Trauung über das Internet anzumelden – die Digitalisierung macht auch vor der Kirche nicht Halt. Doch die Pandemie hat in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens schonungslos Defizite beim Stand der Digitalisierung aufgedeckt. Selbstkritisch müssen wir feststellen, dass wir auch in unserer Gemeindearbeit noch Nachholbedarf haben: So gibt es im Gemeindehaus kein stabiles WLAN und in der Kirche überhaupt keinen Internetanschluss, so dass es nicht möglich ist, einen Gottesdienst für ein größeres Publikum im Internet zu übertragen. Gerade in der Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmanden behindern uns diese Einschränkungen, weil der Einsatz des Smartphones mittlerweile zu einer gängigen Methode für eine attraktive Konfirmandenarbeit geworden ist. Um unsere „Hausaufgaben“ machen zu können, er-bitten wir in diesem Jahr eine „Digitalisierungs-Spende“: für flächendeckendes WLAN im Gemeindehaus, einen leistungsstarken Beamer für Vorträge im Seniorenkreis und einen Internetanschluss in der Kirche.





Gottesdienste für kleine Kinder und ihre Familien

Liebe Familien mit kleinen Kindern, wir feiern ab sofort unsere Gottesdienste wieder in der Kirche und freuen uns, wenn ihr dabei seid!

Jeweils am **ersten Sonnabend eines Monats um 16 Uhr** laden wir Kinder von ca. 1 bis 5 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern oder Paten dazu ein. Bunt und lebendig soll es zugehen und so die Jüngsten in unserer Gemeinde mit dem Kirchraum vertraut machen. Wir singen Lieder, hören eine biblische Geschichte, beten gemeinsam, und zum Schluss bekommen wir den Segen Gottes zugesprochen.

Die nächsten Termine sind: **4. Dezember, 5. Februar, 5. März (in den Schulferien machen wir Pause).**

Ein dicht gedrängtes Sitzen im Altarraum ist noch nicht wieder möglich, deshalb bekommt jede Familie eine Bank für sich. Beim Betreten und Verlassen der Kirche ist eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen, am Platz kann diese abgelegt werden.

Gottesdienste zu Weihnachten in St. Petri

Die pandemische Entwicklung war zum Redaktionsschluss zu unübersichtlich, als dass wir schon festlegen konnten, nach welcher Regelung unsere Weihnachts-Gottesdienste stattfinden können. Wir werden im Dezember über die Einzelheiten informieren. Bitte informieren Sie sich über die Presse, den Schaukasten vor der Kirche und unsere Homepage.

Unser Kirchenvorstand

Ole Ködderitzsch.....	0162-13 72 284
Wolf Dietmar Kohlstedt	05102-67 46 93
Martina Kulpok.....	05102-91 48 84
Maike Mahlendorf-Külsen	05102-91 56 97
Linus Melletat.....	01577-13 552 52
Tobias Münkner	05102-23 01
Alfred Schöttker	05102-73 70 729
Silke Spiewak (Vorsitzende).....	05102-67 46 39
Jens Wening.....	05102-89 03 002



ZUSAMMEN SIND WIR STARK!



GESUNDHEITSBERATUNG UND AKUTHILFE FÜR KLEIN & GROSS

Als erste Phytothek-Apotheke in Laatzten mit einem außergewöhnlich großen Sortiment an pflanzlichen Arzneimitteln sind wir in Sachen Gesundheit unschlagbar. Unsere Kunden erhalten eine besonders umfassende und fundierte Beratung durch zwei zertifizierte Phyto-PTAs, zusätzlich bieten wir den kompletten Service einer klassischen Apotheke.



Adler Apotheke

Die Apotheke mit dem Kräutergarten

Apotheker Tobias Münkner
Hildesheimer Str. 372
30 880 Laatzten-Rethen
Tel. 0 51 02 - 23 01
www.apotheke-rethen.de

Fontane Apotheke

Osterstraße 23
30 880 Laatzten-Gleidingen
Tel. 0 51 02 - 25 83

Kontodaten:

Kirchenkreisamt Ronnenberg, Ev. Kreditgenossenschaft
IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
BIC: GENODEF1EK1
Kassenzeichen: 203676-SPE-Verwendungszweck-Name

Andreas Witte Ihr seniorenfreundlicher Malerbetrieb

Wir kümmern uns um das Entfernen von Möbeln, Teppichen, Gardinen und sonstigen Gegenständen.

- geben unser Bestes beim Tapezieren, bei kreativer Wandgestaltung und beim Verlegen von Teppichböden.
- räumen die Wohnung wieder ein und sorgen dafür, dass alle Dinge wieder an ihren gewohnten Platz kommen.
- entsorgen alle anfallenden Abfälle und hinterlassen eine renovierte Wohnung.



Auf der Maine 2 • 30880 Laatzten • Tel.: 05102/890669
Fax: 05102/890668 • Mobil: 0172/8170546

Hilfe in allen Rechtsangelegenheiten

Rechtsanwaltskanzlei Martin Löhlein

Sprechzeiten: Montag - Freitag
10 - 13 und 14:30 - 18 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tel. / Fax: 05102-64 52

Hildesheimer Str. 401, 30880 Laatzten-Rethen





Erntedankgottesdienst 2021 - mit Einführung unserer neuen Kita-Leiterin Nicole Gevers - in der Arche der Thomasmgemeinde



„Die Ehrfurcht vor der Vergangenheit und die Verantwortung gegenüber der Zukunft geben fürs Leben die richtige Haltung.“ Diese Worte von Dietrich Bonhoeffer hat Nicole Gevers aus Anlass ihrer Einführung als Leiterin unseres Thomaskindergartens ausgewählt.

In ihrer Predigt zeigt Pastorin Ilka Straeck anhand einer Sicherheitsnadel auf, wie sich unsere neue Kita-Leiterin einer neuen Herausforderung geöffnet hat und zu uns in den Thomaskindergarten gekommen ist. Hier wurde sie vom Team empfangen, so dass jetzt die Sicherheitsnadel wieder geschlossen werden kann. Der symbolische Empfang vom Team erfolgt im Erntedankgottesdienst anhand einer sehr schönen Choreografie. Hierzu bekommt Nicole Gevers eine Vase überreicht und die Mitarbeitenden platzieren sich im Halbkreis um sie herum. Anschließend stellt jede und jeder eine Blume mit guten Wünschen in die Vase. Schließlich bekommt Nicole Gevers auch eine Blume, um sie zu den Blumen der Mitarbeitenden zu stellen – mit ihrer Blume komplettiert sie den Strauß. Das ist eine wundervolle Geste, um auf symbolträchtige Weise das Team als Gemeinschaft darzustellen.

Die Einsegnung wird in einem feierlichen Akt durch den Vorsitzenden des Kindertagesstättenverbandes Calenberger

Land, Pastor Burkhard Straeck, vorgenommen.

Die Pädagogische Leiterin des Kita-Verbandes, Silke Yavuz, gratuliert als Erste zusammen mit den Mitarbeitenden des Kindergartens der neuen Leiterin. Grußworte werden überbracht und im Namen des Kirchenvorstandes und der Thomasmgemeinde heißen Ilka Straeck sowie Dr. Bernd Rosewitz Nicole Gevers mit einem Blumenstrauß herzlich willkommen. Sie selbst stellt nicht ganz ohne Ironie dar, was sie für die Kita-Arbeit alles über Corona gelernt hat. Ihr Dank gilt Silke Yavuz, die immer ein offenes Ohr für sie hat, und dem Team, dem sie bescheinigt, dass es immer mit Herzlichkeit und Wärme auf die Kinder zugeht.

Eingebettet war dieser Erntedankgottesdienst in einen wieder von Marion Rosewitz festlich mit Erntegaben geschmückten Altarraum, wobei das Brot symbolisch vor dem Kreuz stand. Der Obstplantage Hahne aus Gleidingen und der Bäckerei Volkmann gilt unser besonderer Dank für ihre Unterstützung. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von Ilka und Burkhard Straeck, Katrin Dieckow, Sybille Jüppner und Iris Schäfer, die als Chor coronabedingt anstelle der Gemeinde zu den Klängen der Orgel sangen.

Text und Fotos: Dr. Bernd Rosewitz

Aktuelle Meldung:

Das Arche-Café startet wieder am 2. Dezember von 15 bis 17 Uhr unter der 2G-Regel. Sie müssen dazu Ihren Impf- oder Genesungsnachweis vorlegen.

Bitte warm anziehen!

Im Gottesdienstraum sind nur etwa 16°C. Wir dürfen unsere Umluft-Heizung wegen geltender Hygieneregeln während Veranstaltungen nicht benutzen.

Einladung zu einem besinnlichen Abschluss des 1. Weihnachtsfesttages

In diesem Jahr laden wir Sie am späten Nachmittag des 1. Weihnachtstages zu einem kleinen Gottesdienst mit weihnachtlicher Musik und nachdenklichen Texten in die Arche ein. So wollen wir den Tag beschließen, der Musik lauschen und beim Nachdenken, was Weihnachten uns bedeutet, und beim Beten zur Ruhe kommen. Der Gottesdienst beginnt um **17 Uhr**. Zu diesem Gottesdienst müssen Sie sich nicht anmelden.

Trauer um Kirsten Merk

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin und stellvertretende Kindergartenleiterin Kirsten Merk, die am Sonntag, dem 17. Oktober, im Alter von 46 Jahren nach längerer schwerer Krankheit gestorben ist. Sie war über 20 Jahre Mitarbeiterin in unserem Thomaskindergarten und für viele Jahre auch die stellvertretende Leiterin. Der Kindergarten war ein wichtiger Teil ihres Lebens, so dass sie bei besonderen Projekten auch oft am Wochenende oder in den Ferien Zeit im Kindergarten verbrachte.

Wir vermissen sie als beliebte Kollegin und Mitarbeiterin, auf die wir uns verlassen konnten, die immer hilfsbereit war und die den Kindern auf Augenhöhe begegnet ist.

Nicht nur die von ihr gebauten Adventshäuser, sondern auch viele andere Dinge im Kindergarten erinnern uns an sie und werden wir dankbar in Erinnerung behalten. Wir vermissen sie, ihren besonderen Blick für Menschen, ihren Humor, ihre große Hilfsbereitschaft. Aber wir sind dankbar, dass sie bei uns war.

Für den Kirchenvorstand, Pastorin Ilka Straeck



Wer ist eigentlich LIA?

LIA ist die Abkürzung für **Lernen-Integration-Arbeit**. Es ist ein Projekt des Diakonieverbands Hannover Land. Es richtet sich an Schwangere, junge Familien und Alleinerziehende mit und ohne Migrationshintergrund. Die Ideen für das Projekt sind im Umsonstladen entstanden - orientiert an dem, was die Besucherinnen und Besucher dort brauchen. So ist vor dem Umsonstladen inzwischen in einer Gemeinschaftsaktion „LIAs Garten“ bepflanzt worden als Begegnungs- und Austauschort. In zwei Räumen im Erdgeschoss der Arche gibt es schon eine Beratungssprechstunde, ein Familiencafé und Elternbildungsangebote. Bald werden noch weitere Veranstaltungen dazukommen, wo sich Mütter und junge Familien treffen, Deutsch sprechen und Deutsch lernen können, Unterstützung bekommen für den Familienalltag und Berufsperspektiven. Es geht darum, migrationspezifische Hindernisse abzubauen, Integration zu fördern, Frauen mit anderem kulturellem Hintergrund gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen sowie Armut und Armutsfolgen für Kinder zu mindern.



Am 7. September bekam LIA „offiziellen Besuch“. All die Menschen, die auf dem Foto zu sehen sind, waren beim Projektstart und der Eröffnung der Räumlichkeiten dabei. Wir wünschen dem Projekt und allen, die dort arbeiten, gutes Gelingen und freuen uns, wenn wir an dieser Stelle in einer der nächsten Ausgaben berichten können, was sich bei LIA alles entwickelt hat.

Unser Kirchenvorstand

Angelika Böneker ...	0511-82 26 98
Barbara Hepner	0511-82 17 061
Pastorin K. Dieckow	0511-97 82 27 27
Silvia Meyer	05102-91 31 56
Wilhelm Paetzmann..	0511-31 53 35
Dr. Bernd Rosewitz ...	0511-82 50 181
Iris Schäfer	01573-94 30 363
Jörg Schiereck	0152-56 11 97 09
Pastorin Ilka Straeck..	0511-86 65 95 41
Frederick Wenzl	0511-64 69 92 60

Repair-Café

Marktplatz 5
Reden - Lernen - Helfen

Am 16. Oktober öffnete das erste Repair-Café in Laatzen seine Türen: Fünf handwerklich geschickte Menschen standen bereit, um gemeinsam



mit denen, die ins Repair-Café kamen, mitgebrachte elektrische Geräte, Kleinmöbel oder Spielzeug zu reparieren. So wurden an diesem Nachmittag z.B. eine Bohrmaschine wieder flott gemacht und ein Heizlüfter wieder funktionsfähig. Auch mit der Nähmaschine konnten Dinge repariert werden. 15 Reparaturanfragen gab es an diesem ersten Nachmittag. Wer warten musste, konnte es sich bei einem Becher Kaffee und Keksen gemütlich machen. Wegwerfen – nicht mit uns! Das ist das Motto des Repair-Cafés, das es an anderen Orten schon gibt und jetzt auch hier in Laatzen. Reparieren – das macht Sinn, spart Geld und Ressourcen, ist nachhaltig in vielerlei Hinsicht. Und wer ins Repair-Café kommt, trifft außerdem noch nette Menschen, die Freude am gemeinsamen Handwerkern haben. Also: schauen Sie sich zu Hause um, was vielleicht repariert werden könnte, und machen Sie sich auf zum nächsten Repair Café. Es findet statt im Marktplatz 5. Die nächsten Termine sind der **11. Dezember** und der **12. Februar**, jeweils von **14 bis 17 Uhr**. Das Angebot ist kostenfrei und von Ehrenamtlichen organisiert.



Konto

Thomasgemeinde: IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27
Kz: 203689-SPE-Verwendungszweck-Name

Zahnärzte D. Khelo & Kollegen

Die Zahnärzte: Direkt
am Leine-Center

Albert-Schweitzer-Str. 1
30880 Laatzen

Tel.: 0511/82 20 26

info@dent-Khelo.de



Glasbau GmbH
Holz-, Kunststoff-
und Alu-Elemente
24 Std. Notdienst

Bachstraße 3
30851 Langenhagen
Telefon (05 11) 63 63 81
Telefax (05 11) 67 25 86

Email rsglasbau@t-online.de

DEPRESSIONEN - ESCAPE ROOM



Kurt Krömer, Nora Tschirner, Torsten Sträter, Lady Gaga, Julia Roberts, Robin Williams und Robert Enke. Prominente Persönlichkeiten mit Depressionen in ihrem Leben. Bei den beiden letztgenannten hat diese Krankheit zum Tod geführt. Depression, eine Krankheit, die nicht wirklich sichtbar ist, schleichend kommt, jeden betreffen kann und wir wissen so wenig über den Umgang damit, weil sie so viele verschiedene Gesichter hat und sich richtig gut tarnt. Ein gebrochenes Bein bekommt einen Gipsverband, eine Schnittwunde wird mit einem Pflaster versorgt, aber wie kann ich eine Seele behandeln, die gebrochen ist und blutet?

Die Dunkelziffer der Betroffenen ist hoch und die pandemische Situation, in der wir leben, verschlimmert die Sache besonders bei jungen Menschen und Senioren.

Mit einem Escape Room in St. Marien haben sich Teamer:innen am 10. Oktober diesem Thema zum ersten Mal in einem experimentellen Gottesdienst getraut, die verschiedenen Probleme einer Depression sichtbar zu machen. An diesem Abend war zu spüren, wie schwer der psychische Druck auf den Betroffenen liegen kann und wie dadurch ein Handeln im täglichen Leben fast unmöglich wird. Mit Psychotherapeut Jörg Lutzke und Pastor Jens Wening konnten vor Ort schon erste seelsorgerliche Gespräche geführt werden. Das positive Feedback der vielen Besucher:innen hat gezeigt, dass der Bedarf an Informationen zu Depressionen sehr hoch ist und es nicht genug Möglichkeiten gibt, allen Betroffenen oder Angehörigen von Betroffenen die nötige Hilfe zukommen zu lassen. Therapieplätze, Gesprächsgruppen und psychotherapeutische Praxen sind gerade in Laatzen dafür wenig vorhanden. Eine weitere unkomplizierte Möglichkeit zur Hilfe bietet die Telefonseelsorge an. Anonym und unbürokratisch darf man dort über sein persönlichen Leidensweg sprechen. Für konkrete Fragen, akuten Ängsten und für Ratsuchende steht die Telefonseelsorge, die auch von den evangelischen Kirchen in Deutschland unterstützt wird, 24 Stunden 7 Tage die Woche zur Verfügung. Unter der Nummer: **0800-11 10 111** oder im Chat unter www.telefonseelsorge.de stehen bundesweit rund 7500 umfassend ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiter:innen mit vielseitigen Lebens- und Berufskompetenzen an 105 Standorten zur Seite. Sämtliche Gebühren, die unter dieser Sondernummer geführten Telefongespräche, trägt die Telekom.

Es ist ein erster Schritt und kann eine Möglichkeit sein, aus diesem Gefängnis der Gefühle herauszukommen. Jeder Mensch ist einzigartig, individuell und hat ein Recht auf ein freies Leben. Und so individuell, wie der Geist Gottes in uns wirkt, so individuell ist auch der Heilungsprozess dieser Volkskrankheit.

<https://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/presse-und-medien/frontnews/2020/01/07a>

Tina Andräs

Taufen

Sterbefall?

Dann rufen Sie:

0511/ 86 26 91

**30519 HANNOVER-WÜLFEL
PIEPERSTRASSE 14**

MARTIN 
FRÖMM

Seit 1908 in Familienbesitz · Tag und Nacht dienstbereit

- Sarglager
 - Fernüberführungen
 - Eigene Totenfrau
 - Eigener, behinderten-gerechter Abschiedsraum
- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen

Taufen

Trauungen

Beerdigungen und Trauerfeiern

Silberne Hochzeit

Besondere Gottesdienste

ST. OLIVER / MATHILDE / JOSEF

Rorate-Gottesdienste: in St. Oliver jeweils freitags am 3., 10. und 17. Dezember um 6 Uhr morgens.

Bußandacht: Am 15. Dezember um 18:30 Uhr in St. Oliver, mit Anmeldung.

Novene: in St. Oliver vom 17. bis 22. Dezember jeweils abends um 21 Uhr eine Novene. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Kirche im Kerzenschein: Vom 27. bis 30. Dezember, jeweils von 16 bis 18 Uhr, ohne Voranmeldung.

Lichtmess: wird am 2. Februar mit einer Abendmesse um 18:30 Uhr gefeiert.

Regelmäßige Messen

Dienstag: 8:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch: 18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag: 8:30 Uhr Hl. Messe

Freitag: 18:30 Uhr Hl. Messe

Gottesdienste

Datum	 Immanuel	 St. Marien	 Thomas
28.11.	10 Uhr Familiengottesdienst Prädikant Bergau-Braune	18 Uhr Gottesdienst P. Straeck Stefan Hörnick-Wahrendorf	11 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß Pn. Straeck u. a.
05.12.	10 Uhr Gottesdienst Lektor Jeßberger	10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent Prädikantin Schäfer	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dieckow
12.12.	10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Schäfer	18 Uhr Alternativgottesdienst mit Team	10 Uhr Gottesdienst Lektorin Meyer
19.12.	14 Uhr Einführungsgottesdienst von Pastor Günter	11 Uhr Gottesdienst (siehe unten) Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Straeck
24.12.	Hinweise zu Gottesdiensten am Heiligen Abend finden Sie auf Seite 9		
25.12.	<i>Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst der Nachbargemeinden</i>		17 Uhr Gottesdienst mit Texten und Musik Pastorin Straeck
26.12.	10:15 Uhr Regionaler Weihnachtsgottesdienst in St. Marien-Grasdorf mit Pastorin Dieckow		
31.12.	17 Uhr Orgelvesper am Altjahresabend Pastor Günter	17 Uhr Jahresschlussgottesdienst Pastor Straeck	16:30 Uhr Altjahresabend Superintendent Brummer
01.01.	17 Uhr Regionalgottesdienst zum Neujahrstag in der Arche mit Pastor Wening		
02.01.	10:15 Uhr Regionalgottesdienst in der Immanuelkirche, Alt-Laatzen Vikarin Rosenau		
09.01.	10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Schäfer	18 Uhr Abendgottesdienst im Gemeindezentrum Team	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Straeck
16.01.	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	11 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Prädikant Mecke	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dieckow
23.01.	10 Uhr Gottesdienst Prädikant Bergau-Braune	Alternative Andacht im Gemein- dezentrum T. Andräs und Team	10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Schäfer
30.01.	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	11 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Straeck
06.02.	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dieckow
13.02.	Regionale Begrüßungsgottesdienste für Konfirmand*innen der Region Laatzen Immanuelkirche Bitte entnehmen Sie die Infos aus der Tagespresse, der Homepage, dem Newsletter und den Schaukästen		
20.02.	10 Uhr Gottesdienst Prädikant Bergau-Braune	<i>Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst der Nachbargemeinden</i>	10 Uhr Gottesdienst Lektorin Hentschel
27.02.	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	11 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Pastor Straeck	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Straeck
06.03.	10 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	<i>Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst der Nachbargemeinden</i>	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Dieckow
		19.12. Gottesdienst mit Entpflichtung der Synodalen Stefana Dascalu und Renate Paarmann.	Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren. 2. Samstag im Monat, 11 bis 12:20 Uhr

Gottesdienste

 St. Petri	 St. Gertruden	 St. Oliver	Datum
10:30 Uhr Gottesdienst Lektorin Schöttker	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	28.11.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Schott	10 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	05.12.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen Pastor Wening	10 Uhr Examens-Gottesdienst Vikarin Rosenau	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	12.12.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Wening	<i>Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst der Nachbargemeinden</i>	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	19.12.

Hinweise zu Gottesdiensten am Heiligen Abend finden Sie auf Seite 9

10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	9 Uhr Hl. Messe 11 Uhr Hl. Messe	25.12.
10:15 Uhr Regionaler Weihnachtsgottesdienst in St. Marien-Grasdorf Pastorin Dieckow		11 Uhr Hl. Messe	26.12.
18 Uhr Gottesdienst Superintendent Brummer	17 Uhr Gottesdienst zum Jahreschluss Pastorin Michaelsen	17 Uhr Jahresschlussandacht	31.12.
17 Uhr Regionalgottesdienst zum Neujahrstag in der Arche mit Pastor Wening			01.01.
10:15 Uhr Regionalgottesdienst in der Immanuelkirche, Alt-Laatzen Vikarin Rosenau		Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	02.01.
10:30 Uhr Gottesdienst Lektorin Schöttker	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	09.01.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	16.01.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Günter	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	23.01.
18 Uhr Taizé-Gottesdienst Team	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	30.01.
10:30 Uhr Gottesdienst Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	06.02.
Regionale Begrüßungsgottesdienste für Konfirmand*innen Bitte entnehmen Sie die Infos aus der Tagespresse, der Homepage, dem Newsletter und den Schaukästen		Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	13.02.
10:30 Uhr Gottesdienst mit Bibel-Teilen Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	20.02.
18 Uhr Taizé-Gottesdienst Team	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	27.02.
10:30 Uhr Bibelarchäologischer Gottesdienst Pastor Wening	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Michaelsen	Sa. 18:30 Uhr Hl. Messe So. 11 Uhr Hl. Messe	06.03.
Gottesdienste für kleine Kinder und ihre Familien: Erster Sonnabend eines Monats um 16 Uhr: 4. Dezember, 5. Februar, 5. März (in den Schulferien machen wir Pause).	Taufen können im Hauptgottesdienstes oder in separaten Gottesdiensten gefeiert werden. Nähere Infos im Pfarrbüro oder bei Pastorin Michaelsen.	<i>Angesichts der aktuellen Situation sind die genannten Gottesdienstzeiten für die St.-Oliver-Gemeinde vorläufig. Abweichungen sind möglich.</i>	

Wir sind für Sie da



Ev.-luth. St.-Gertruden-Kirchengemeinde Gleidingen
Hildesheimer Str. 560
30880 Laatzen

www.kirche-gleidingen.de

Gemeindebüro: Rabea Liesch
Sprechzeiten: Di., 9 – 11 Uhr,
Do., 16 Uhr – 18 Uhr
Tel.: 05102–21 74, Fax 05102–21 83
E-Mail: kg.gleidingen@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzende)
Gisela Eggert, Tel.: 05102–33 23

Küsterin: Marion Wampfler,
Tel.: 05102-21 74

Friedhofspflege: Schulenburger Agrar-
und KommunalService, Herr Meier
Tel.: 05069 –32 98

Kinderchorleiterin: Yvonne Senk,
Tel.: 05102 –37 61,
E-Mail: yvonneseenk@gmx.de

Kindertagesstätte:

Leitung: Julia Böhm; Tel.: 05102-93 39 555
E-Mail: julia.boehm@evlka.de

Posaunenchorleiterin:

Britta Kansteiner, Tel.: 05102 –93 15 74



Ev.-luth. Immanuel-Kirchengemeinde Eichstraße 28
30880 Laatzen

www.immanuelkirche-laatzen.de

Gemeindebüro: Gaby Borsuk
Sprechzeiten: Mo., 17 – 18 Uhr,
Di., 8:30 – 10 Uhr, Do., 11 – 12:30 Uhr
Tel.: 0511 –87 44 640, Fax: 0511–87 44 650
E-Mail: kg.immanuel.laatzen@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzender)
Wilfried Bergau-Braune,
Tel.: 0511 –71 30 02 25

Küsterin: Irmtraud Völpel,
Tel.: 0177 –37 83 663

Kantor: Zoltán Suhó-Wittenberg,
Tel.: 0511 –87 44 615

Hausmeisterin: Renate John-Junghans,
Tel.: 0177 –37 83 691

KinderTreff: Beata Schiffke

Alte Rathausstr. 41,
Tel.: 0177 –37 83 698,
Sprechzeiten nach Vereinbarung



Ev.-luth. St.-Marien-Kirchengemeinde Grasdorf
Am Südtor 32
30880 Laatzen

www.sankt-marien-grasdorf.de

Gemeindebüro: Gaby Borsuk
Sprechzeiten:
Mo., 11 – 12 Uhr, Do., 16 – 18 Uhr,
Tel.: 0511 –40066812, Fax: 0511 –4006 6813
E-Mail: KG.Marien-Grasdorf@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzender)
Ralph Beerbom, Tel.: 0177 –31 85 204

Küster: Tobias Pichotka, Tel.: 0178-31 99 107

Kindergarten und Hort:

Kindergarten: Leiterin Sabrina Zieseniß
E-Mail: sabrina.zieseniess@evlka.de
Ohestraße 12, Tel.: 0511 –82 13 78,
Hort 1 (Schule): Tel.: 0511 –87 65 08 43
Hort 2 (Containerschlösschen)
Tel.: 0175 –84 41 1434



Kath. Pfarrgemeinde St. Oliver mit St. Mathilde und St. Josef
Pestalozzistraße 24
30880 Laatzen

www.sankt-oliver-laatzen.de

Pfarrbüro: Patricia Thiele
Sprechzeiten: Mo., Do. und Fr., 10 – 12 Uhr,
Di., 9- 11 Uhr, Mi., 16 – 18 Uhr,
Tel.: 0511 –98 29 00
E-Mail: Pfarrbuero@Sankt-Oliver-Laatzen.de

Pfarrer: Thomas Kellner,

Gemeindereferentin: Martina Teipel,
Tel.: 0511 –98 29 013

Pfarrgemeinderat:
Christine Braun (Vorsitzende),
Tel.: 0511 –87 30 61

Kirchorte:

St. Mathilde | Eichstr. 16, Alt-Laatzen
St. Josef | Zum Anger 8, Gleidingen

Kindertagesstätte:

Claudia Langner (Leiterin),
Eichstr. 16a, Tel.: 0511 –86 59 21,
E-Mail: st.mathilde.kindergarten@htp-tel.de



Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Rethen
Thiestraße 19
30880 Laatzen

www.kirche-rethen.de

Gemeindebüro: Susanne Anders
Sprechzeiten: Di., 15 – 18:30 Uhr,
Do., 9 – 11 Uhr, Tel.: 05102 –21 55,
Fax: 21 01, E-Mail: KG.Rethen@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzende)
Silke Spiewak, Tel.: 05102–67 46 39

Küsterin: Miriam Friedrichs-Seidel,
Tel.: 05102 –21 55

Kirchenchor:

Christian Ganswindt, Tel.: 0511 –84 43 281

Kindergarten: Leiterin Manuela Schilk,
Tel.: 05102 –37 94



Ev.-luth. Thomas-Kirchengemeinde Laatzen
Marktstraße 21
30880 Laatzen

www.thomasgemeinde-laatzen.de

Gemeindebüro: Kathrin Arlt,
Sprechzeiten: Mo., Di.+ Do., 10 - 12 Uhr,
Mi., 17- 18:30 Uhr
Tel.: 0511 –82 10 15, Fax: 0511 –22 18 14
E-Mail: KG.Thomas.Laatzen@evlka.de

Kirchenvorstand: (Vorsitzende)

Pastorin Ilka Straeck,
Tel.: 0511 –86 65 95 41

Küster: Andreas Wendler,
Tel.: 0511 –87 64 280

Treffpunkt Kids:

Jessica Sundhaupt, Tel.: 0177 –29 80 196

Kindergarten: Nicole Gevers (Leiterin)
Otto-Hahn-Str. 2,
Tel.: 0511 –82 48 11, Fax: 0511 –87 64 199

E-Mail: KTS.Thomas.Laatzen@evlka.de



Seelsorger in „Victor’s Residenz Margarethenhof“

Pastor Carsten Lohse,
Tel.: 0511 –98 28-0

Seelsorgerin im Klinikum Agnes Karll
Pastorin Silke Appelkamp-Kragt,
Tel.: 0511 –82 08 20 33 (Hausapp. 2033)

Verbundenes Pfarramt der evangelischen Kirchengemeinden

Pastorin **Katrin Dieckow** (Thomas | Laatzen-Mitte), Brucknerweg 2, Tel.: 0511 –97 82 27 27, E-Mail: katrin.dieckow@evlka.de

ab 15.12.2021: Pastor **Hagen Günter** (Immanuel | Alt-Laatzen, Eichstr. 28 u. St. Petri | Rethen, Thiestr.19)
Tel.: 0511-87 44 644, E-Mail: hagen.guenter@evlka.de

Pastorin **Susanne Michaelsen** (St. Gertruden | Gleidingen, Hildesheimer Str. 560),
Tel.: 05102 –21 45, E-Mail: susanne.michaelsen@evlka.de

Pastorin **Ilka Straeck** (Thomas | Laatzen-Mitte, Kirchstr. 7), Tel.: 0511 –86 65 95 41, E-Mail: Ilka.Straeck@evlka.de

Pastor **Burkhard Straeck** (St. Marien | Grasdorf, Kirchstr. 7 u. Thomas | Laatzen-Mitte),
Tel.: 0511 –86 65 95 43, E-Mail: Burkhard.Straeck@evlka.de

Pastor **Dr. des. Jens Wening** (St. Petri | Rethen, Thiestraße 19), Tel.: 05102 –89 03 002, E-Mail: jens.wening@evlka.de

Diakoninnen und Diakone in der Region und Kreiskantorat:

Gunnar Ahlborn, Tel.: 05102 –54 97, E-Mail: gunnar.ahlborn@t-online.de

Corinna Bormann, Tel.: 05102 –91 50 47, E-Mail: corinna.bormann@evlka.de

Birgit Freudemann-Bah, Tel.: 0511 –82 10 16, E-Mail: B.Freudemann-Bah@web.de

Zoltán Suhó-Wittenberg, Tel: 0511 –87 44 615, E-Mail: zoltan.suhowittenberg@evlka.de